Tannheimer Mitteilungen

Amtsblatt der Gemeinde Tannheim

Jahrgang 56 | Donnerstag, 26. Januar 2017 | Nummer 4

Ohne Fastnachtstanz und Mummenspiel
ist im Februar auch nicht viel.
(Johann Wolfgang von Goethe)

Wir laden Sie herzlich ein zum

Faschings-Seniorennachmittag

am Dienstag, den 07. Februar 2017, 14.00 Uhr
im Pfarrgemeindehaus St. Martin.

Wir möchten Ihnen einen vergnüglichen Nachmittag bereiten und haben uns wieder etwas einfallen lassen, mit dem wir Sie überraschen und erfreuen wollen. Ganz herzlich danken wir Hans Ernle, der uns wieder musikalisch unterhalten wird. Wie immer, wollen wir Sie mit Kaffee und Kuchen bewirten und Ihnen dabei Gelegenheit zu gemütlicher Unterhaltung geben.

Wenn Sie Fragen haben oder unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen möchten, rufen Sie an bei Marlies Keßler, Telefon 2116, Jeanette Mahle, Telefon 1477 oder Inge Villinger, Telefon 1016. Gerne holen wir Sie von zu Hause ab und bringen Sie nach der Veranstaltung wieder nach Hause.

Am 07.02.2017 sind wir ab 13 Uhr im Kirchengemeindehaus telefonisch erreichbar (Telefon 605).

Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Seniorenteam

Vorschau:
Spielenachmittag am Dienstag, den 21. Februar 2017
Seniorennachmittag am Dienstag, den 07. März 2017

Amtliche Bekanntmachungen

Aus der Arbeit des Gemeinderats - öffentliche Sitzung vom 23.01.2017

1. **Bürgerfragestunde**
   Ein Bürger wunderte sich, weshalb in den Medien im Zuge der letzten Beratung über die Förderung der Sanierung des an den Sportverein Tannheim e.V. verpachteten Sportplatzes südlich des gemeindlichen Schulsportplatzes von einem „vereinseigenen Sportplatz“ gesprochen wurde.
   Der Vorsitzende erklärte, dass mittels Pachtvertrag der Besitz des im Eigentum der Gemeinde Tannheim befindlichen Sportplatzes auf den Verein übergegangen ist. Daher kann auch von einem vereinseigenen Sportplatz gesprochen werden.
2. **Bauanträge**
   Vom Neubau eines Einfamilienhauses, Habichtweg 6, im Kenntnisgabeverfahren wurde Kenntnis genommen.
   Das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung einer Werbeanlage für wechselnde Fremdwerbung, Memminger Straße 53, Tannheim-Egelsee, wurde auch im dritten Versuch vom Gemeinderat wegen der markanten Verschlechterung des Ortsbildes in Egelsee erneut versagt. Der Gemeinderat bat hingegen, anwaltlich prüfen zu lassen, inwieweit der Erlass einer Gestaltungssatzung für bestimmte Bereiche des Gemeindegebiets möglich ist und hierüber dem Gremium wieder zu berichten. Es wird ergänzend darauf hingewiesen, dass der wiederholt abgelehnte Bauantrag jedoch von dieser etwaigen Gestaltungssatzung rechtlich nicht mehr erfasst werden kann.
3. **Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 - Beratung/Erlass**
   Nach eingehender Erläuterung durch Kämmerer Blanz hat der Gemeinderat einstimmig die Haushaltssatzung 2017 mit einem Gesamtvolumen von 6.051.000 €, davon 4.537.000 € im Verwaltungshaushalt und 1.514.000 € im Vermögenshaushalt, beschlossen. Eine Darlehensaufnahme oder Verpflichtungsermächtigungen sind in 2017 nicht erforderlich. Im Übrigen wurde noch eine nicht genehmigungspflichtige Kassenkreditermächtigung von 400.000 € vorsorglich in die Satzung eingestellt. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan wird nun dem Landratsamt Biberach zur Bestätigung

der Rechtmäßigkeit vorgelegt. Sobald der Erlass des Landratsamts vorliegt, wird wie üblich umfassend über das Zahlenwerk im Amtsblatt berichtet.

4. Wirtschaftsplan des Sondervermögens Wasserversorgung Tannheim für das Wirtschaftsjahr 2017
- Beratung/Feststellung

Der Wirtschaftsplan des Sondervermögens Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2017 hat ein Gesamtvolumen von 362.500 €, davon entfallen auf den Erfolgsplan 263.500 € und auf den Vermögensplan 99.000 €. Der Wirtschaftsplan 2017 sieht keine weitere Kreditermächtigung wie auch keine Verpflichtungsermächtigungen vor. Im Wirtschaftsjahr 2017 wurden im investiven Bereich lediglich rd. 30.000 € bereitgestellt, u.a. für den Erwerb eines Notstromaggregats. Im Übrigen mussten Tilgungsverpflichtungen von 21.000 € berücksichtigt werden. Obwohl von einem Jahresverlust von 10.000 € ausgegangen wird, sollten in der Vermögensplanabrechnung erübrigte Mittel von rd. 30.000 € in das Jahr 2018 übertragen werden. Der Wirtschaftsplan wurde vom Gemeinderat einstimmig festgestellt und wird nun dem Landratsamt Biberach ebenfalls zur Bestätigung der Rechtmäßigkeit vorgelegt.

5. Jahresrechnung 2016
- Bildung von Haushaltsresten
- Genehmigung über-/außerplanmäßiger Ausgaben

Im Zuge der vorbereitenden Abschlussarbeiten für die Jahresrechnung 2016 waren Haushaltsausgabereste von in der Summe 880.000 € zu bilden, wobei die abschließende Sanierung der Ortsmitte in 2017 mit 580.000 € die weitaus größte Position ausmachte. Haushaltseinnahmereste waren lediglich mit 120.000 € für noch nicht eingegangene Zuschüsse im Rahmen des Breitbandausbaus mit der Gemeinde Rot an der Rot zu berücksichtigen.

Im Haushaltsjahr 2016 konnte wieder auf den Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung verzichtet werden. Es ergaben sich deshalb zwangsläufig beim Vollzug des Haushaltsplans 2016 verschiedentlich über-/außerplanmäßige Ausgaben, die im Verwaltungshaushalt mit einer Summe von 72.468 € sowie im Vermögenshaushalt in Höhe von 27.759 € angefallen sind. Bei den überplanmäßigen Ausgaben entfielen dabei hauptsächlich im Verwaltungshaushalt bei der Gewerbesteuerumlage Mehrausgaben von rd. 26.000 € bedingt durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer. Im Vermögenshaushalt mussten bei der Erschließung des Baugebiets „Mooshauser Weg II“ für den Einbau der Grundstücksentwässerungsanlagen verrechnungstechnisch Mehrausgaben von rd. 20.600 € eingebucht werden, die jedoch betragsmäßig in dieser Höhe wieder beim Titel Tiefbau Kanalisation entfielen. Der Gemeinderat hat jeweils einstimmig die über-/außerplanmäßigen Ausgaben genehmigt sowie der Bildung der Haushaltsreste zugestimmt.

6. Bekanntgaben und Anfragen

Von der Verwaltung wurde u.a. bekannt gegeben:
- Stand der gemeindlichen Ausfallhaftung für im Rahmen der Wohnungsbauförderung von der L-Bank eingereichten Darlehen zum 31.12.2016 in Höhe von 213.844 €;
- Pflanzung von neuen Bäumen in der Eggmannstraße, die jedoch nur reduziert wegen geringer Überdeckung (teilweise nur 50 cm) der vorhandenen Bachverdolung mit 10 Hainbuchen erfolgen kann;
- Anfrage zum geplanten Schachtkraftwerk an der Iller auf Gemarkung Tannheim (Flusskilometer 50,65, bei Wehr vor Mooshausen): Die Firma Fontin & Companie, München, teilt mit, dass die Planungen sich noch im Anfangsstadium befinden. Die Gemeinde wird voraussichtlich im Herbst 2017 im Rahmen eines Wasserrechtsverfahrens beteiligt;

aus der Mitte des Gemeinderats wurde gefragt:
- verhältnismäßig geringer kommunaler Anteil bei der Ertüchtigung eines Bahnübergangs in der Gemeinde Aitrach; die Verwaltung antwortete, dass es sich um eine Landesstraße handele und die Gemeinde Aitrach lediglich die Kosten für den Bereich des innerörtlichen Gehwegs zu tragen habe.

Defekte Straßenbeleuchtung in der Bahnhofstraße

In den letzten Tagen wurden der Verwaltung von verschiedenen Anwohnern in der Bahnhofstraße ein Problem bei der Straßenbeleuchtung gemeldet. Hierzu kann berichtet werden, dass das Problem bekannt ist und von der beauftragten Elektrofirma bearbeitet wird. Vermutlich handelt es sich um einen Kabelfehler. Aufgrund der Frostphase kann es allerdings zu Verzögerungen bei der Beseitigung kommen.

Betreten der Eisfläche am Oberen Weiher

Jeder, der auf einem gefrorenen Gewässer Eislaufen möchte, ist verpflichtet, sich vorher davon zu überzeugen, dass die Fläche hierzu auch geeignet ist. Das Eislaufen erfolgt damit grundsätzlich auf eigene Gefahr.

Da auf dem Oberen Weiher in der vergangenen Woche eine Person noch eingebrochen ist, wurde der Weiher für kurze Zeit gesperrt.

Erfahrene Eiswarte geben bezüglich der Tragfähigkeit die Benutzung der Eisfläche für eine Einzelperson erst frei, wenn die Eisdecke eine Mindeststärke von 10 cm erreicht hat und das Eis glasklar ist (Quelle: WGV-Versicherung).

Damit das Eis auf Seen von mehreren Menschen gleichzeitig bedenkenlos betreten werden kann, sollte es mindestens 15 cm dick sein. An Zu- oder Abläufen muss aber immer mit dünnerem Eis gerechnet werden. Das gilt auch für Bereiche eines Sees mit Bäumen, Sträuchern oder Schilf im Wasser (Quelle: Memminger Zeitung v. 20.01.2017).

Aus dem Veranstaltungskalender 2017

F e b r u a r

07. Seniorennachmittag Fasching (KGH), Seniorenteam
10. Championship der Guggenmusik (DGH), Narrenzunft
11. Zunftmeisterempfang, Narrenzunft
11. Faschingsparty (Gymnastikhalle), Liederkranz
21. Spielenachmittag (KGH), Seniorenteam
26. Zweites Frühstück (KGH), Frühstücksteam
27. Frauenbundfasching (KGH), Kath. Frauenbund

Impressum

HERAUSGEBER:
Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1, 88459 Tannheim
Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 76 18
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss:
Montag, 8.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags

Statistische Daten aus dem Rathaus 2016

Wohnbevölkerung der Gemeinde Tannheim

Stand: 31.12.2016

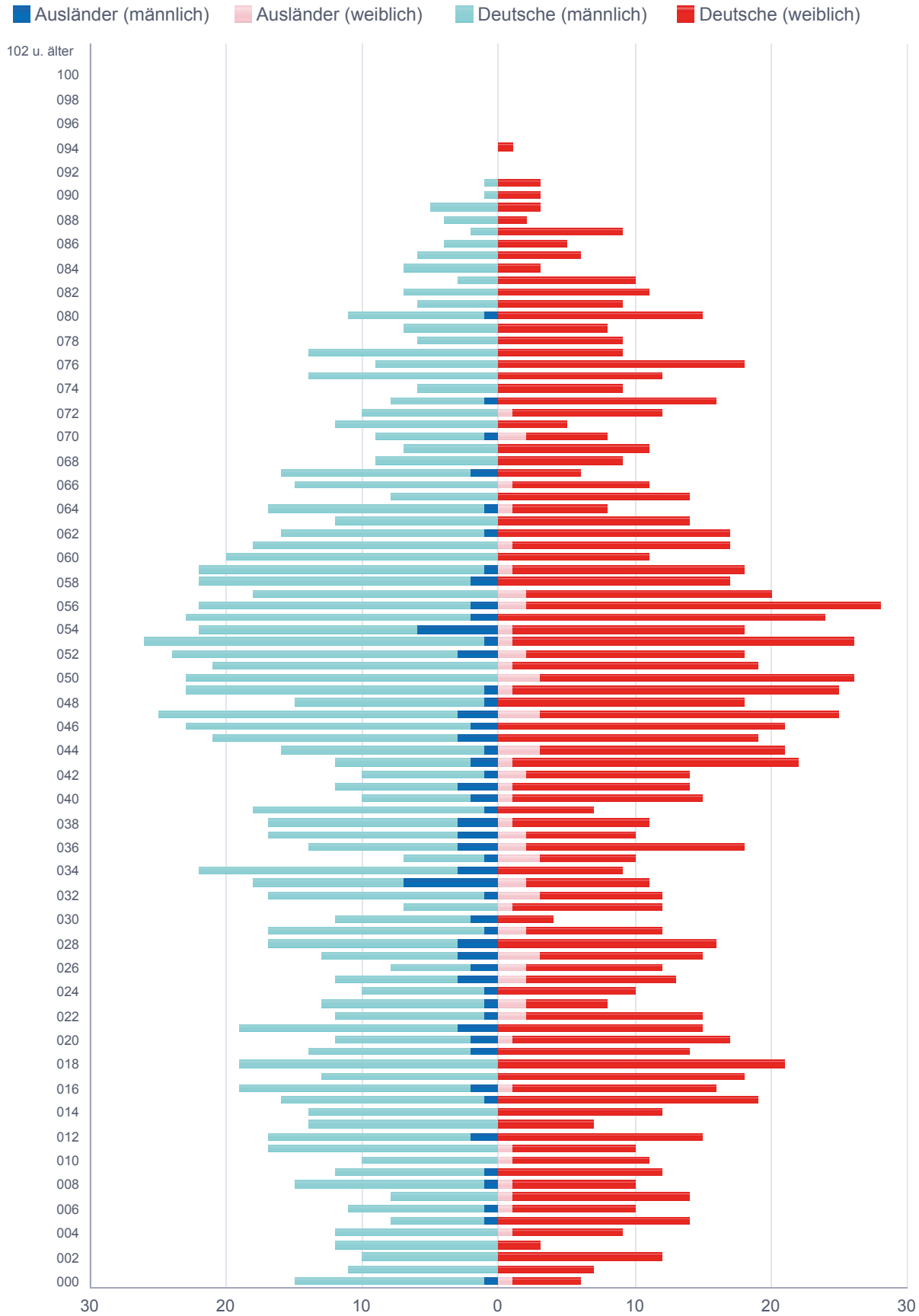
	2014	2015	2016
Tannheim	**2.145**	**2.183**	**2.175**
▸ davon männlich	1.052	1.086	1.097
▸ davon weiblich	1.093	1.097	1.078
Egelsee	**161**	**168**	**156**
▸ davon männlich	85	86	81
▸ davon weiblich	76	82	75
Kronwinkel	**40**	**39**	**37**
▸ davon männlich	22	23	22
▸ davon weiblich	18	16	15
Arlach	**36**	**36**	**32**
▸ davon männlich	21	21	19
▸ davon weiblich	15	15	13
Haldau	**19**	**19**	**18**
▸ davon männlich	10	10	10
▸ davon weiblich	9	9	8
Gesamtgemeinde	**2.401**	**2.445**	**2.418**
▸ davon männlich	1.190	1.226	1.229
▸ davon weiblich	1.211	1.219	1.189

Statistisches aus dem Rathaus 2016

		2014	2015	2016
1.	Geburten	21	15	23
	▸ davon Jungen	8	9	15
	▸ davon Mädchen	13	6	8
2.	Eheschließungen in Tannheim	5	3	9
3.	Sterbefälle	18	25	13
	▸ in Tannheim verstorben	12	10	7
	▸ außerhalb Tannheim verstorben	6	15	6
4.	Kirchenaustritte	13	7	12
5.	Zuzüge	138	202	134
6.	Wegzüge	142	144	162
7.	Polizeiliche Führungszeugnisse	91	94	116
8.	Auszug Gewerbezentralregister	3	4	7
9.	Führerscheinanträge	71	65	64
10.	Personalausweisanträge	158	204	210
11.	Reisepassanträge	81	72	84
12.	Kinderreisepässe	29	29	40
13.	Baugesuche	31	22	28
14.	Gemeinderatssitzungen	16	14	15

Bevölkerungspyramide

Gemeinde:	Gemeinde-Schlüssel:	Gebiets-Gliederung:	Stand:
Tannheim	08426117	Ges.-Gemeinde	31.12.2016



Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Tannheim

- Xaver Geißler und Hubert Linz feiern 40-jähriges Dienstjubiläum -

Am 16. Januar 2017 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Tannheim statt.
Die Kameraden Xaver Geißler und Hubert Linz konnten im vergangenen Jahr ihr 40-jähriges Dienstjubiläum feiern.
Mit jugendlicher Begeisterung sind beide als junge Burschen zur Feuerwehr gegangen, Xaver Geißler mit 21 Jahren und Hubert Linz mit 18 Jahren.
Beide bringen durch ihre Berufe für die praktische Arbeit bei der Feuerwehr viel mit. Xaver Geißler, von Beruf Landwirtschaftsmechaniker, ist in der Funktion als Maschinist genau richtig eingesetzt und Hubert Linz kann als Landwirtschaftsmeister mit Geräten und Maschinen bestens umgehen.
Außerdem haben sich beide fortgebildet. So hat Xaver Geißler das goldene Leistungsabzeichen und Hubert Linz das Leistungsabzeichen in Silber abgelegt.
Bürgermeister Wonhas gratulierte und dankte Xaver Geißler im Namen des Gemeinderates, des Kreisbrandmeisters und persönlich ganz herzlich zur Auszeichnung und für seinen geleisteten Dienst.
Kommandant Reisch schloss sich im Namen der Feuerwehr den Glückwünschen an.
Mit Dankesworten erhielt Xaver Geißler außerdem noch Präsente der Gemeinde und der Feuerwehr, sowie die dazugehörige Verleihungsurkunde des Innenministers sowie das Ehrenzeichen.

(v.l.n.r.: Kommandant Reisch, Xaver Geißler, Bürgermeister Wonhas)

Die Ehrung von Hubert Linz, der leider verhindert war, wird zeitnah nachgeholt.
Anschließend konnten Bürgermeister Wonhas und Kommandant Reisch die jungen Feuerwehrangehörigen Jonas Merk und Magnus Reisch zu Feuerwehrmännern ernennen.
In Ertingen wurde von nachstehenden Kameraden das Leistungsabzeichen in Silber abgelegt:
Markus Biechele, Wolfgang Bischof, Martin Bühler, Alexander Fleck, Rolf Galler, Benedikt Geißler, Peter Imhof, Tobias Kohler, Peter Maucher und Ferdinand Reisch
Kommandant Reisch und Bürgermeister Wonhas bedankten sich bei allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Tannheim für die geleisteten Dienste und die fleißige Arbeit in ihrem Verantwortungsbereich.

Grundstücke für Gewässerentwicklung zum Kauf gesucht

Die Länder Bayern und Baden-Württemberg planen ökologisch orientierte Gewässerentwicklungsmaßnahmen an der Unteren Iller.
Zur Umsetzung dieser vielfältigen Maßnahmen werden teilweise auch private Grundstücksflächen beansprucht. Ebenso sind Waldflächen von der Umsetzung der Gewässerentwicklungsmaßnahmen betroffen, die an anderer Stelle als Ersatzbepflanzung aufgeforstet werden sollen.
Die Länder Bayern und Baden-Württemberg suchen daher landwirtschaftlich genutzte Flächen zum Kauf. Hierfür eignen sich grundsätzlich auch Flächen außerhalb des Illertales.
Ihre Kontaktadresse für Baden-Württemberg:
Regierungspräsidium Tübingen, Landesbetrieb Gewässer, Dienstsitz Riedlingen
Peter Faigle, Telefon 07317/187-340, peter.faigle@rpt.bwl.de

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, Fax: 9318-34,
E-mail: vhs.Illertal@t-online.de
Geschäftszeiten: Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 – 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post, Fax oder Email an uns senden. Über unsere Homepage können Sie sich zu jeder Zeit ganz einfach anmelden.

Das neue Semesterprogrammheft Frühjahr/Sommer 2017 ist da!! Über unsere Homepage können Sie sich zu jeder Zeit ganz einfach anmelden. Das neue Programmheft der vhs-Illertal gibt es ab sofort in allen Banken, vielen Geschäften und Rathäusern im Illertal und in der Geschäftsstelle im Rathaus in Erolzheim.
Bitte beachten Sie auch unsere laufenden Zusatztermine im Internet!

DRK Ortsgruppe Rot an der Rot / Tannheim

Einladung zur Bereitschaftsversammlung am 03.02.2017
Sehr geehrte Damen und Herren,
ich darf Sie recht herzlich zu unserer Bereitschaftsversammlung
am Freitag, den 03.02.2017
um 20:00 Uhr
im DRK Heim in Rot an der Rot einladen.
Tagesordnung:
TOP 1: Anstehende Wahlen Bereitschaftsleitung
TOP 2: Verschiedenes
Mit freundlichen Grüßen
Deutsches Rotes Kreuz
Bereitschaft Rot an der Rot
Bereitschaftsleiter
Jochen Christ

Einladung zur Ortsvereinsversammlung am 03.02.2017
Sehr geehrte Damen und Herren,
ich darf Sie recht herzlich zu unserer Ortsvereinsversammlung
am Freitag, den 03.02.2017
um 21:00 Uhr
im DRK Heim in Rot an der Rot einladen.
Tagesordnung:
TOP 1: Abstimmung auf Anpassung der Wahlperiode auf Wahlperiode von Kreisverband und Bereitschaften
TOP 2: Wahlen des Ortsvereinsvorstandes
TOP 3: Bericht des Ortsvereinsvorsitzenden
TOP 4: Bericht des Kassiers
TOP 5: Verschiedenes
Mit freundlichen Grüßen
Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Rot an der Rot
Ortsvereinsvorsitzender
Jochen Christ

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend
für rasche HILFE durch den ARZT
oder den Rettungsdienst sein!

ROT an der Rot

Perle an der Oberschwäbischen Barockstraße

Die Gemeinde **Rot an der Rot** hat rund 4.400 Einwohner, ist eine ländliche familienfreundliche Wachstumsgemeinde und liegt im Landkreis Biberach.

Wir suchen für die **Reinigung unserer öffentlichen Einrichtungen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine flexible und engagierte

Reinigungskraft als Aushilfe

(mit Pkw-Führerschein Klasse B)

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung.

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **27.02.2017** an das:
Bürgermeisteramt
Klosterhof 14
88430 Rot a. d. Rot

Für Fragen steht Ihnen Frau Brauchle Tel. 08395/9405-0 oder per E-Mail unter rathaus@rot.de zur Verfügung.

Nähere Infos erhalten Sie auch im Internet: www.rot.de

Gemeinde Kirchdorf an der Iller
Landkreis Biberach

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Kirchdorf an der Iller sucht jeweils zum schnellstmöglichen Zeitpunkt

1. **für die Kindertagesstätte Kirchdorf**
   Erzieher (m/w) / pädagogische Fachkräfte (m/w) nach § 7 KiTaG

Die Stellen sind aufgrund Mutterschutz und anschließender Elternzeitzeit befristet. Die Kindertagesstätte ist fünfgruppig (Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren).

Zu besetzen sind unterschiedliche Aufgaben:
- Gruppenleitungen in Vollzeit (Kinderkrippe und Kindergarten), sowie
- Zweitkräfte bzw. Teilzeitstellen für die Ganztagesbetreuung mit unterschiedlichem prozentualem Beschäftigungsumfang.

2. **für den Wilhelm-Sailer-Kindergarten Oberopfingen**
   eine(n) Erzieher (m/w) als Gruppenleitung

mit einem Beschäftigungsumfang von 87% (Schulferienregelung). Auch diese Stelle ist aufgrund Mutterschutz und anschließender Elternzeit befristet. Der Wilhelm-Sailer-Kindergarten ist ein dreigruppiger Kindergarten.

Wir wünschen uns Bewerber/innen mit guten fachlichen Kompetenzen, Einfühlungsvermögen, Teamfähigkeit und persönlichem Engagement. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an die Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD SuE). Es bestehen gute Fortbildungsmöglichkeiten.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis spätestens Freitag, 03.02.2017 an die Gemeinde Kirchdorf an der Iller, Rathausstraße 11, 88457 Kirchdorf an der Iller.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen für die Kindertagesstätte Kirchdorf unser Leiterin Frau Angela Seywald-Karl unter 07354/ 7265, für den Wilhelm-Sailer-Kindergarten, Frau Margot Bobinger unter 08395/ 7200 gerne zur Verfügung.

Das Landratsamt informiert

Neujahrsempfang des Landkreises 2017

BKA-Präsident Holger Münch ist Gastredner

Landrat Dr. Heiko Schmid lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zum traditionellen Neujahrsempfang des Landkreises am Freitag, 27. Januar 2017, um 18 Uhr in die Turn- und Festhalle Mittelbiberach ein.
Holger Münch, Präsident des Bundeskriminalamtes, ist Gastredner des Neujahresempfangs 2017. Er spricht zum Thema „Freiheit bewahren, Sicherheit gewährleisten – Eine Lageeinschätzung".
„Mit Holger Münch konnten wir einen Gastredner gewinnen, der sich jeden Tag mit der inneren Sicherheit in Deutschland beschäftigt und auseinandersetzt. Das Thema ist aktueller denn je und ich bin froh, dass Holger Münch zu uns zum Neujahrsempfang kommt", so Landrat Dr. Heiko Schmid. Musikalisch umrahmt wird der Neujahrsempfang von Jessica und Vanessa Porter. Das Percussion-Duo aus Laupheim hat in diesem Jahr unter anderem den Kulturförderpreis des Landkreises gewonnen.

Das Landwirtschaftsamt informiert

Vortrag über das Direktvermarktungskonzept „Solidarische Landwirtschaft"

Mit dem Direktvermarktungskonzept „Solidarische Landwirtschaft" wirtschaften bereits über 50 Höfe in Deutschland. Sonja Hummel stellt am Freitag, 27. Januar 2017, die Funktionsweise und Besonderheit des Konzepts vor. Beginn ist um 19 Uhr im Vortragsraum des Landwirtschaftsamts Biberach, Bergerhauser Straße 36.
Das Besondere an dem Direktvermarktungskonzept „Solidarische Landwirtschaft (SoLawi)" ist, dass sich eine Gruppe von Verbrauchern jeweils für ein Jahr mit einem Betrieb zusammenschließt. Die Verbraucher tragen die Betriebskosten des Hofes und bekommen im Gegenzug seine erwirtschafteten Produkte. Gemüse bildet hierfür immer die Basis. Die Ernte findet so direkt den Weg vom Hof zum Teller, es wird kein Überschuss produziert und „Gemüse mit Charakter" wird ebenfalls geliefert. Damit ermöglicht das Konzept eine Alternative zu prekären Beschäftigungsbedingungen, Lebensmittelskandalen und Marktabhängigkeit.
Die Vortragsgebühr beträgt zehn Euro. Anmeldeschluss ist am Mittwoch, 25. Januar 2017. Eine verbindliche Anmeldung ist möglich unter der Telefonnummer 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-6703 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de. Anmeldeformular unter www.ogab.info.
Weitere Informationen über „Solidarische Landwirtschaft" gibt es auf der Homepage des Vereins www.solidarische-landwirtschaft.org. Der Kontakt zu den bereits existierenden Initiativen in Oberschwaben (Biberach/Riss und Ravensburg) kann über hummel.sonja@posteo.de aufgenommen werden.

Aktion „One Billion Rising"

KOMM zeig Mut! – Workshops zum Thema „Selbstbewusst auftreten – Verhalten in kritischen Situationen"

Das Kreisjugendreferat Biberach lädt Mädchen und Frauen zu verschiedenen Workshops unter dem Motto „KOMM zeig Mut!" ein. Die Workshops finden im Rahmen der weltweiten Aktion „One Billion Rising" statt, die sich für ein Ende der Gewalt gegen Frauen und Mädchen einsetzt. Die angebotenen Workshops sollen zeigen, wie sich Frauen in unangenehmen und kritischen Situationen verhalten können, um sich selbst zu schützen. Gefahrensituationen werden in Rollenspielen dargestellt und die Teilnehmerinnen lernen unter fachlicher Anleitung damit umzugehen.
Workshop mit Frank Sendke
Das Thema des ersten Workshops lautet „Siegen beginnt im Kopf" und findet am 4. Februar von 9.30 bis 13 Uhr im Landratsamt Biberach im Raum W 0.25 statt. Geleitet wird dieser von

Frank Sendke. Es werden Situationen reflektiert, die von Frauen als „übergriffig“ wahrgenommen werden. Gemeinsam werden Strategien zum Umgang geübt. Der Workshop ist für die Teilnehmerinnen kostenlos.
Anmeldungen sind im Kreisjugendreferat des Landratsamtes Biberach bei Gertraud Koch unter der Telefonnummer 07351 52-6705 oder per E-Mail an gertraud.koch@biberach.de möglich.

Terminvorankündigung
Am 21. Februar 2017 findet von 17 bis 19 Uhr ein Workshop zum Thema „Mut zeigen, selbstbewusst auftreten ohne sich selbst in Gefahr zu bringen“ statt. Trainer ist Murat Sandikci. Die Teilnehmerinnen sollten mindestens 16 Jahre alt sein.
Beim Workshop „Meine Stimme ist die beste Waffe!“ mit Rene Gorzalsky am 2. März 2017 von 14 bis 16 Uhr, lernen die Teilnehmerinnen, wie sie richtig reagieren, wenn sie angegriffen werden. Die Teilnehmerinnen sollten mindestens zwölf Jahre alt sein.
Nähere Informationen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Biberacher ErnährungsAkadiemie

Zwischen Hektik und Genuss – ein Vortrag mit Sensorikübungen

Die Biberacher ErnährungsAkadiemie lädt zum Vortrag „Essen als Lebensgenuss“ ein. Der Vortrag findet am Freitag, 3. Februar um 9.30 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach in der Bergerhauser Straße 36 statt.
Die Referentin Christine Schuster erklärt, wie man mit mehr Achtsamkeit und ohne schlechtes Gewissen Essen genießen kann und wie ungewöhnliche Genusserfahrungen helfen, die eigenen Sinne zu schärfen. Die Teilnahmegebühr beträgt sieben Euro.
Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 1. Februar beim Landwirtschaftsamt Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

Fortbildungsveranstaltung Sachkunde im Pflanzenschutz

Aufgrund des neuen Pflanzenschutzgesetzes und der Sachkundeverordnung besteht für Fachwarte, Gärtner, Gartencenter-, Gemeinde- und Bauhofmitarbeiter, die Pflanzenschutzmittel anwenden sowie für alle Verkäufer, die diese vertreiben, eine Weiterbildungspflicht im Pflanzenschutz. Die Fortbildungsmaßnahme muss einen zeitlichen Umfang von vier Stunden umfassen. Ohne den Nachweis des Besuches solcher Fortbildungsveranstaltungen kann die vorhandene Sachkunde ungültig werden.
Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach führt mit dem Pflanzenschutzexperte Adalbert Griegel am Freitag, 17. Februar 2017, von 9 bis 13 Uhr im TG-Vereinsheim Biberach in der Adenauerallee 11 eine solche anerkannte Fortbildungsmaßnahme durch. Zusätzlich werden aktuelle, tierische sowie pflanzliche Schaderreger vorgestellt und Probleme im Düngebereich erörtert. Für die Teilnahme und Ausstellung der Besuchsbescheinigung sind 40 Euro zu entrichten. Der Personalausweis ist zur Veranstaltung mitzubringen.
Anmeldung bis spätestens Freitag, 3. Februar 2017 beim Landwirtschaftsamt Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-6703 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de.

Schulnachrichten

Matthias-Erzberger-Schule Biberach

.....informiert über die Ausbildungen in der Haus- und Landwirtschaft am 13. Februar 2017, ab 14.00 Uhr
Um allen Eltern von Schulabgängern (Hauptschule, Realschule, Gymnasium) Gelegenheit zu geben, sich mit Ihren Jugendlichen über den Ausbildungsberuf des Landwirts zu informieren, freut sich die Schulleitung der Matthias-Erzberger-Schule Biberach, in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Biberach/Landwirtschaftsamt eine Informationsveranstaltung anbieten zu können.
Montag, 13. Februar 2017, 14.00 Uhr, Raum 345
(Berufsbild Landwirt)

Ebenso bieten wir eine Informationsveranstaltung an, um Sie über den überaus vielseitigen Beruf der Hauswirtschafterin bzw. des Hauswirtschafters, der immer mehr in den Blickpunkt der Gesellschaft rückt, zu informieren.
Montag, 13. Februar 2017, 14.00 Uhr, Raum 254
(Berufsbild Hauswirtschafterin)

Matthias-Erzberger-Schule Biberach, Leipzigstraße 11
im Kreis-Berufsschulzentrum,
Tel.: 07351/346-215, Fax: 07351/346-342
E-Mail: sek.mes@biberach.de; Internet: www.mes-bc.de

Informationstag der Gebhard-Müller-Schule

Zu ihrem diesjährigen Informationstag lädt die Gebhard-Müller-Schule Biberach (GMS), Leipzigstraße 25, für Samstag, 4. Februar 2017, ein. Der Informationstag findet von 10 bis 12 Uhr in der Aula der Schule statt.
Die Kaufmännische Schule des Kreisberufsschulzentrums wird an diesem Tag einen Überblick über ihre Vollzeitschulen geben. Dazu zählt das Wirtschaftsgymnasium mit dem Ziel der allgemeinen Hochschulreife und den Profilfächern Volks- und Betriebswirtschaft oder Finanzwirtschaft. Ebenso wird das Kaufmännische Berufskolleg mit dem Ziel der Fachhochschulreife und den Profilen Wirtschaft und Fremdsprachen vorgestellt. Zudem können sich interessierte Schüler und Eltern über die Wirtschaftsschule (zweijährige kaufmännische Berufsfachschule) mit dem Ziel Mittlere Reife (Fachschulreife) informieren.

Robert-Bosch-Schule Ulm
Egginger Weg 30, 89077 Ulm

Informationsabend am Dienstag, 7. Februar 2017, 17:00 Uhr und Wiederholung um 19:00 Uhr
in der Aula der Robert-Bosch-Schule Ulm zum **Dreijährigen Technischen Gymnasium** mit den Klassen 11 bis 13 (Profil Mechatronik, Profil Informationstechnik, Profil Technik und Management),
Anmeldeschluss: 1. März 2017,
Unterrichtsbeginn: 11. September 2017.

Informationsabend am Mittwoch, 8. Februar 2017, 18:00 Uhr
in der Aula der Robert-Bosch-Schule Ulm zu den **Berufskollegs** (Zweijähriges Berufskolleg für Informations- und Kommunikationstechnik, Technisches Berufskolleg I (einjährig) und Technisches Berufskolleg II (einjährig)),
Anmeldeschluss: 1. März 2017,
Unterrichtsbeginn: 11. September 2017.

Informationsabend am Dienstag, 25. April 2017, 19:00 Uhr
in der Aula der Robert-Bosch-Schule Ulm zum **Sechsjährigen Technischen Gymnasium** mit den Klassen 8 bis 13,
Anmeldeschluss: 19. Juni 2017,
Unterrichtsbeginn: 11. September 2017.

SRH Fernhochschule Riedlingen

Mit Betriebswirt und Bachelor zum Doppelabschluss in Hotelbranche
Die neuartige Kooperation zwischen der SRH Hotel Akademie Dresden (HAD) und der SRH Fernhochschule – The Mobile University ermöglicht parallel zwei Abschlüsse in nur 3,5 Jahren: einen Betriebswirt/in für Hotel- und Gaststättengewerbe und einen Bachelor of Arts in Hotel- und Tourismusmanagement.
Die Nachfrage nach hoch qualifizierten Führungskräften mit akademischem Abschluss in der Hotellerie und Gastronomie ist groß, sowohl in Deutschland als auch weltweit. Für eine Karriere im gehobenen Management ist meist ein abgeschlossenes Studium Voraussetzung.
Mit ihrem gemeinsamen Programm „Betriebswirt & Bachelor“ liefern die beiden SRH-Tochterunternehmen ein attraktives Angebot mit hoher Zeitersparnis zur Qualifizierung und Übernah-

me von Führungsaufgaben für ambitionierte Fachkräfte aus dem Hotel- und Gaststättengewerbe. „Der Doppelabschluss Hotelbetriebswirt und Bachelor of Arts bietet eine ideale Verbindung der praktischen Weiterbildung zum Betriebswirt mit einem akademischen Studium“, so Prof. Dr. Joachim Merk, Prorektor für Lehre an der Mobile University.
Parallel zur Weiterbildung an der Hotel Akademie wird das Bachelor-Studium Hotel- und Tourismusmanagement an der Mobile University als Fernstudium absolviert. Karin Zimmermann, Leiterin der SRH Hotel Akademie Dresden, über den Mehrwert dieses Programmes: „Branchenbezogenes betriebswirtschaftliches Wissen wird bei diesem Doppelabschluss sehr gut mit wissenschaftlichen Anwendungsfeldern verknüpft. Die Studierenden sammeln zudem wichtige Kontakte in der Hotelbranche, eine ideale Voraussetzung also für eine Karriere im Hotelmanagement.“
Der Abschluss zum staatlich geprüften Betriebswirt für das Hotel- und Gaststättengewerbe erfolgt nach zwei Jahren. Weitere eineinhalb Jahre später wird das Studium mit dem international anerkannten akademischen Grad Bachelor of Arts (B.A.) abgeschlossen. Voraussetzungen für die Teilnahme an dem Programm sind unter anderem ein erster branchespezifischer Berufsabschluss und ein Jahr Berufserfahrung.
Neben der Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Bildungseinrichtungen pflegt die Mobile University auch Kooperationen zu Betreuungs- und Serviceeinrichtungen (Olympiastützpunkte), Vereinen (Bundesverband der Ratinganalysten und Ratingadvisor e.V., Württembergischer Landessportbund e.V.) sowie Wirtschaftsunternehmen.
Detaillierte Informationen zum Programm unter: https://www.mobile-university.de/de/fernstudium/bachelor/hotel-und-tourismusmanagement/doppelabschluss/

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Tannheim

Kirchliche Nachrichten katholisch

Homepage: se-rot-iller.drs.de

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim
Pfarrer Ambros Tungl: Tel. 08395/93699-11
e-mail: Ambros.Tungl@drs.de
Pastoralreferentin H. Weiß: Tel. 08395/93699-12
e-mail: Hildegard.Weiss@drs.de
Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395/9369181
Pfarrbüro: F. Hecker: Tel. 08395/2348,
Fax 08395/7834
e-mail: Pfarramt_Tannheim@t-online.de
Öffnungszeit: Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot
Pfarrbüro Rot: I. Schmidberger:
Tel. 08395/93699-0, Fax 08395/93699-20
e-mail: StVerena.RotadRot@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 8.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach
Pfarrbüro: A. Schäle, Tel. 08395/2394,
Fax 08395/934898
e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen
Pfarrbüro: H. Föhr: Tel. u. Fax 07568/241
e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 – 10.00 Uhr

Beerdigungsbereitschaft
29. Jan. – 4. Febr. 2017 Pfarrer Tungl
Tel. 08395 / 93699-11

Gottesdienste in St. Martin, Tannheim

Sonntag, 29. Januar – 4. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Eucharistiefeier (Erwin Maier, wir gedenken auch Heinz Fehr)
Dienstag, 31. Januar
17.00 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch, 1. Februar
17.00 Uhr Anbetung
Donnerstag, 2. Februar – Darstellung des Herrn (Lichtmess)
vormittags Hauskommunion
Freitag, 3. Februar
10.30 Uhr Eucharistiefeier
17.00 Uhr Rosenkranzgebet
Samstag, 4. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis
19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen (Jahrtagsmesse f. Maria Brugger, Jahrtagsmesse f. Franziska Kudela)

Ministrantenplan
Sonntag, 29. Januar - 10.00 Uhr
Tatjana Wieder – Verena Stützle,
Sebastian Stützle – Marco Fakler,
Moritz Bischof – Sophia Bischof

Mittwoch, 01. Februar - 07.40 Uhr
Michael Wiest – Kendra Bertele,
Lenn Ernle – Lukas Imhof

Samstag, 4. Februar - 19.00 Uhr Blasiussegen
Kahtrin Angele – Maria Rehm,
Henri Fakler – Franziska Zinser,
Marlena Ernle – Thomas Rehm

Gottesdienste in St. Verena, Rot

Sonntag, 29. Januar – 4. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Pauline Rau)
11.00 Uhr Taufe von Nele Costa, Kira Charlotte Dobler, Paulina Maria Mang, Sara Patscheider, Jonathan Zott
Freitag, 3. Februar – Hl. Ansgar, hl. Blasius
8.30 Uhr Wortgottesdienst
vormittags Hauskommunion
Sonntag, 5. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen (f. Gerhard Schädler, wir gedenken auch Josef Mayerhofer u. verst. Angeh.)
10.00 Uhr Kinderkirche im Kapitelsaal

Gottesdienste in St. Petrus, Haslach

Sonntag, 29. Januar – 4. Sonntag im Jahreskreis
8.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
Mittwoch, 1. Februar
9.00 Uhr Rosenkranzgebet und Morgenlob
Sonntag, 5. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis
8.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen (f. Marita Übelhör, wir gedenken auch Richard u. Johanna Walter u. verst. Angeh., Josef u. Franziska Dengler)
10.00 Uhr Kinderkirche im Kindergarten

Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen

Samstag, 28. Januar – 4. Sonntag im Jahreskreis
19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 5. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Eucharistiefeier
mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Informationen

Wichtige Hinweise
Bitte beachten Sie, dass die Schülergottesdienste auch in dieser Woche entfallen.
Krankheitsbedingt finden am Samstag, 28. Januar in Ellwangen sowie am Sonntag, 29. Januar in Haslach keine Eucharistiefeiern, sondern Wort-Gottes-Feiern statt.
Die für diese Gottesdienste vereinbarten Intentionen entfallen deshalb, werden aber selbstverständlich nachgeholt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Rückblick – Frauenfrühstück am 11.1.17
Im fast voll besetzten Kirchengemeindehaus konnte Karin Weiß unsere Referentin Frau Willburger und die Gäste aus nah und fern begrüßen. An den wunderschön dekorierten Tischen wurde eine vielfältige Auswahl angeboten, so dass wir ausgiebig und gemütlich frühstücken konnten. Dann berichtete Frau Willburger von ihrem Bio-Gemüse-Hof aus Erolzheim. Von alten Gemüsesorten wie Pastinaken, die zum Beispiel eine Keimdauer von vier Wochen haben. Zur Unkrautbekämpfung wird das Feld vor dem Aufgehen der Saat abgeflammt. Weitere interessante Fakten zum biologischen Gemüseanbau haben wir von der Referentin erfahren. Es war ein schöner und interessanter Vormittag. Ihr Team vom Frauenbund

Die nächsten Taufsonntage
in unserer Seelsorgeeinheit Rot-Iller:
05. März 2017 - in Ellwangen
02. April 2017 - in Rot a.d. Rot
14. Mai 2017 - in Ellwangen
18. Juni 2017 - in Rot a.d. Rot
Beginn jeweils 11.00 Uhr.
Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Termine taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt Rot, Tel. 936990

Vorstellung des Chorbuchs
zum Diözesanmusiktag 2017
Am Samstag, den 28. Januar 2017 findet von 14 bis 16 Uhr im kath. Gemeindezentrum, Klosterhof 5 in Bad Schussenried eine Fortbildung für alle Chorleiter/Chorleiterinnen der Kirchenchöre der Dekanate Biberach und Saulgau statt. Der DiözesanCäcilenVerband feiert das 150-jährige Jubiläum mit einem Diözesanmusiktag am 23. September. Kirchenmusikdirektor Matthias Wolf und Dekanatskirchenmusikerin Naho Kobayashi werden das aus diesem Anlass veröffentlichte Chorbuch vorstellen, Gesänge daraus ansingen und damit auch für die Teilnahme am Diözesanmusiktag werben. Anmeldungen bis 23.01. an die Geschäftsstelle der Dekanate Biberach und Saulgau,
Kolpingstraße 43, 88400 Biberach, Tel: 07351 182130, Fax: 18213505, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

IBB-Stelle Landkreis Biberach
Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle
Saulgauer Straße 51, 88400 Biberach
Das Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz fordert in den Stadt- und Landkreisen eine Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörige. Im Landkreis Biberach startete diese IBB-Stelle zum 01.10.2016. Es gibt nun die Möglichkeit für Menschen mit eine psychischen Erkrankungen und deren Angehörige, sich an die IBB-Stelle zu wenden. Die Stelle berät unabhängig, vertraulich und kostenfrei. Die Stelle setzt sich aus Menschen mit Psychiatrieerfahrung, Angehörigen und einer Person mit professionellem Hintergrund zusammen. Die Stelle informiert über Angebote im Landkreis und kümmert sich um Beschwerden von Menschen im Zusammenhang mit Behandlung und Betreuung.
Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Anfragen, Termin- und Ortsvereinbarung und weitere Infos über:
Homepage: www.ibb-bc.de
Mail: info@ibb-bc.de
Tel: 07351 - 34951300 Anrufbeantworter (wir rufen zurück)
Das IBB-Team

Evang. Kirchengemeinde Aitrach

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565 / 943 41 94 oder 54 09 für das Pfarramt.
Wochenspruch
„Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern." Psalm 66, 5

Sonntag, 29. Januar
10.00 Uhr Gottesdienst plus mit anschl. Kirchenkaffee (Pfr. Stolz), Aichstetten
Dienstag, 31. Januar
09.30 Uhr Spielgruppe für Kleinkinder
Mittwoch, 1. Februar
16.00 -17.45 Uhr Konfirmandenunterricht
Sonntag, 05. Februar
09.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Müller), Tannheim
10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Müller), Aitrach

Gottesdienst plus
Herzliche Einladung zum Gottesdienst plus mit dem Musikteam amSonntag, 29.01.17 in die St. Wolfgangskapelle nach Aichstetten. Das Thema des Gottesdienstes wird die Jahreslosung 2017 sein. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, bei einer Tasse Kaffee oder Tee und Snacks mit den anderen Gottesdienstbesuchern ins Gespräch zu kommen.

Evang. Kirchengemeinde (Missionsverein) Rot an der Rot/Tannheim

Kontakt: 08395-459964
Internet: http://Ev-Christengemeinde.de

Wir wünschen allen Freunden und Lesern
ein gesegnetes und erfolgreiches Jahr 2017

Das ewig gültige Wort Gottes:
Ich will mich freuen des HERRN und fröhlich sein in Gott, meinem Heil.
Habakuk 3,18

Der Kämmerer zog seine Straße fröhlich.
Apostelgeschichte 8,39

Unsere Gottesdienst-Empfehlungen:
Sonntag, 29. Januar 2017
10.00 Uhr Baptistengemeinde Ochsenhausen, im Rottumhaus, Memminger Str. - Gottesdienst.

Hausbibelkreise in Tannheim
Interessenten erfragen Adresse, Tag und Uhrzeit
bitte telefonisch: 08395-7680
In Rot findet derzeit kein Bibelkreis statt.

Sonntag, 5. Februar 2017
10.00 Uhr Baptistengemeinde Ochsenhausen, im Rottumhaus, Memminger Str. - Gottesdienst.

Sonntag, 12. Februar 2017
10.00 Uhr Baptistengemeinde Ochsenhausen, im Rottumhaus, Memminger Str. - Gottesdienst.

Katholische Erwachsenenbildung

Seelsorge Rot–Iller

Lace stricken

Lace, bedeutet stricken mit dünnen, teilweise hauchfeinen Garnen aus edlen Materialien. Dabei entstehen wunderschöne Schmuckstücke, die aus jedem Outfit etwas Besonderes machen. Wir fertigen ein Tuch oder eine Stola mit erlesenen Mustern. Das gefertigte Strickstück wird garantiert ein Begleiter durchs ganze Jahr.
Die Modelle liegen im Lädele aus.

Wann:	Dienstag, 31.01.2017
Uhrzeit:	14.00 - ca. 17.00 Uhr
	(der 2.Termin wird im Kurs vereinbart)
Wo:	C.Baumann in Zell, Käsereiberg 9
Wir arbeiten mit:	Rundnadel Nr.4 oder Nr.4,5 (80 cm lg.)
Spaßgebühr:	15,00 €
Materialkosten:	je nach Garnauswahl und Verbrauch ab 14,00 €
Anmelden:	C.Baumann, Tel. 08395/941412

Vorschau: Die Patchworksocke mit Bumerrangverse

Kinderfilm in der Roter Bücherei

Am Samstag, 4. Februar zeigen wir um 17 Uhr in der Roter Bücherei den Film:

DAS MAGISCHE HAUS

Ein ausgesetzter Kater findet in einer Villa Unterschlupf, die sich als magisches Haus voller sprechender Spielzeuge und Tiere entpuppt. Als ihr Schöpfer, ein greiser Zauberer, ins Krankenhaus muss und dessen geldgieriger Neffe das Haus verkaufen will, schließen sich die Bewohner zusammen, um Möbelpacker, Makler und Kaufinteressenten zu vertreiben.
Ein einfallsreicher, überraschender Animationsfilm, der mit der ebenso einfachen wie sympathisch-einleuchtenden Botschaft aufwartet, dass man nur gemeinsam etwas erreichen kann.
Ein Film für die ganze Familie.
Sehenswert ab 8 (mit Mama, Papa, Oma, Opa ab 6 Jahren möglich!)
Dauer bis etwa 18.25 Uhr.

Wann:	Samstag, 4. Februar, um 17 Uhr
Wo:	Roter Bücherei im Ökonomiehof
Kosten:	gegen Spende
Infos:	Familie Kaltenthaler, Tel: 2806

Vereinsmitteilungen

Sportverein Tannheim e.V.

Abteilung Fußball

Jugendfußball

D2-Jugend SGM Haslach

Hallenturnier TSG-LJG Unterschwarzach in Bad Waldsee

Beim Hallenturnier am 21.01.2017 in Bad Wurzach überzeugte unsere Mannschaft gleich zu Beginn mit tollen Kombinationen und einer hervorragenden Teamleistung. Motiviert durch die tollen Ergebnisse und einer weiteren Leistungssteigerung, konnten sich unsere Jungs für das Endspiel qualifizieren. In einem spannenden Spiel um Platz 1 hatten wir gegen die spielstarken Jungs aus Schwendi leider das Nachsehen und verloren mit 0 : 2. Mit dem 2. Platz von 12 Mannschaften konnten wir alle zufrieden nach Hause fahren.

Unser Team: Robin Butscher (TW), Jan Boegel, Volkan Sirkeci (1), Moritz Hoffmann (2), Hannes Hebel (1), Magnus Freisinger (3), Kevin Langer (1)

SGM Haslach II – FC Bellamont	1 : 0
SGM Haslach II – TSG-LJG Unterschwarzach	3 : 0
SGM Haslach II – SGM Seibranz/Hauerz/Dietmanns	2 : 0
SGM Haslach II – SV Bergatreute	0 : 0
SGM Haslach II – SGM Bad Waldsee II	2 : 1
Finale	
SGM Haslach II – SV Schwendi	0 : 2

E3

Hallenturnier TSG-LJG Unterschwarzach

Am Sonntag, 22.01.2017 nahm unsere E3 am E1-Hallenturnier der TSG-LJG Unterschwarzach in Bad Wurzach teil. In Gruppe A bestritten wir 5 Gruppenspiele, die wir mit dem ersten Platz abschlossen. Im Finale durften wir gegen den E-Jugend Bezirkshallenmeister, die SG Mettenberg, ran. Wir begannen Druckvoll und setzten den älteren Jahrgang der SG Mettenberg permanent unter Druck so daß er nicht zu seinem gewohnt perfekten Kombinatonsfussball kam. Michi brachte uns in Führung, wir schafften es aber nicht den Anschlusstreffer zu markieren der schon in der Luft lag. Stattdessen glich Mettenberg kurz vor Schluss aus und markierte kurze Zeit später den etwas glücklichen Siegtreffer. Klasse Leistung!

Vorrundenspiele:

SGM Rot a. d. Rot E3 - TSG-LJG Unterschwarzach	2 : 1
Tore: Tim-Luca, Pauli	
SGM Rot a. d. Rot E3 - FC Wacker Biberach	1 : 0
Tor: Michi Wiest	
SGM Rot a. d. Rot E3 - TSG Achstetten/Bronnen	2 : 0
Tore: Tim-Luca, Niklas	
SGM Rot a. d. Rot E3 - SV Baustetten II	0 : 0
SGM Rot a. d. Rot E3 - SV Muttensweiler	4 : 0
Tore: Tim-Luca(2), Michi, Pauli	
Finale:	
SGM Rot a. d. Rot E3 - SG Metten	1 : 2
Tor: Michi	

Damit belegten wir in den zweiten Platz unter 10 Mannschaften. Für die E3 spielten: Noha Kempter, Paul Preger, Simon Wachter, Niklas Haag, Tim-Luca Hurter, Michael Wiest, Paulina Stützle, Jamie Knauer.

F1-Jugend

Give me five - 5. Turniersieg in Folge!!

Zu einem mit 12 Mannschaften stark besetzten Turnier fuhren wir am 21.01.2017 nach Bad Wurzach.
Das spannende erste Spiel konnten wir durch konzentrierte Leistung für uns entscheiden. Die anderen Gruppenspiele wurden durch zuverlässiges Abwehrverhalten, tolle Kombinationen und viel Teamgeist gewonnen. Keine Chance ließen wir unserem Gegner im Finale.

Jungs ihr seid Spitze!!

FV Olympia Laupheim – SVT	1 : 2
Tore: Hannes (2)	
SVT – TSG Bad Wurzach	7 : 0
Tore: Hannes (3), Peter (2), Anton (2)	
SVT – SG Mettenberg	1 : 0
Tor: Hannes	
SV Ochsenhausen – SVT	0 : 3
Tore: Hannes, Peter, Anton	
SVT – SV Haisterkirch	8 : 0
Tore: Hannes (2), Peter (2), Markus (4)	
Finale:	
SVT – FC Wacker Biberach	3 : 0
Tore: Hannes (2), Peter	

Für die F1 spielten: David Kunz, Peter Ferus, Hannes Gschwandtner, Tim Lehmann, Maxi Imort,
Markus Bast und Anton Resch

B Juniorinnen

Bezirkshallenfinale
Sonntag 22.01.2017 in Grünkraut (Ravensburg)
Beim Bezirksfinale standen sich 10 nahezu gleichwertige Teams gegenüber. In den 4 Vorrundenspielen setzten wir in allen Partien weitgehend die Akzente, kamen aber über drei Unentschieden

nicht hinaus. Gegen den späteren Finalisten Tettnang 1 kamen wir zu einer äußerst unglücklichen Niederlage. Dies bedeutete den ernüchternden 4. Gruppenplatz.
Im Plazierungsspiel behielten wir mit 2:0 die Oberhand was in der Endabrechnung den 7. Platz bedeutete.
Mädels trotzdem eine ordentliche Leistung.
Die Spiele:

Vorrunde:	SGM A/T : SV Immenried	0:0
	SGM A/T : TSV Tettnang	0:1
	SGM A/T : TSB Ravensburg	1:1
	SGM A/T : SGM Bellamont/Hauerz	1:1
Spiel um Platz 7:		
	SGM A/T : SV Haslach	2:0

Es spielten: Barbara Albrecht, Anja Bischof, Viola Frank, Anja Haas, Lena Harms, Tabea Küchle (1), Hannah Kempe (2) und Alina Langer

Abteilung Tischtennis

1. Damenmannschaft
In der 1. Bezirksliga waren Sylvia Frank, Sabine Wiest, Jeanette Mahle und Ulrike Milbrath beim TSV Burgau I zu Gast. Nachdem Sylvia Frank und Ulrike Milbrath sowie Sabine Wiest und Jeanette Mahle nach den Doppeln bereits mit 0:2 im Rückstand lagen, konnte man nicht an die Leistungen aus der Vorrunde anknüpfen. Bei einer hohen 8:2 Niederlage erzielten Sylvia Frank und Jeanette Mahle die Ehrenpunkte. Leider stand das Glück nicht auf Tannheimer Seite, sonst wäre im Einzel und im Doppel eine Ergebniskorrektur durch Jeanette Mahle durchaus möglich gewesen.

Vorschau
Am Samstag, den 28. Januar 2017, kommen die Damen des TV 1862 Dillingen nach Tannheim. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr. In dieser Partie ist Wiedergutmachung für die hohe 8:1 Niederlage aus der Vorrunde angesagt.

Herren
In seinem zweiten Spiel hatte der **SVT II** den TSV Altenstadt zu Gast**.** Durch die Umstellungen in der Rangliste nach der Vorrunde – Alfred Wiest und Andy Mahle sind in der 2.ten Mannschaft nicht mehr spielberechtigt – gehörte die Partie zu denen, die unbedingt gewonnen werden sollten, um nicht in Abstiegssorgen zu geraten. Die Chancen standen von Beginn an gut, da Altenstadt nur mit 5 Mann anreiste. Tannheim trat mit Sven Sagorujko, Günter Roll, Alexander Fleck, Jeanette Mahle, Helmut Gunderlach und Johannes Krause an. So stand es nach den Doppeln 2:1; Sagorujko/Fleck hatten gepunktet, Roll/Gunderlach hauchdünn im 5.ten Satz :8 verloren und der zweite Punkt wurde dem SVT ohne Spiel gut geschrieben. Die Einzel nahmen dann zunächst einen holprigen Verlauf. Sven zum Auftakt haderte mit sich und seinem Spiel und verlor. Günter und Alex sorgten für den 4:2 Vorsprung, doch Jeanette musste Spiel und Punkt abgeben. Der zweite Punkt in der Reihenfolge der Paarungen ohne Spiel für den SVT zum 5:3 brachte die Wende. Johannes, Sven, Alex ohne Mühe und dazwischen Günter mit seinem 2.ten Punkt, dieses Mal in einem mühevoll erkämpften : 8 Sieg im 5.ten Satz, sorgten für das am Ende klare 9:3 für Tannheim.

Vorschau
Am Samstag um 14 Uhr bestreitet der **SVT I** sein erstes Spiel der Rückrunde auswärts in Ottobeuren.

Die **Herrren II** haben nächsten Mittwoch um 20 Uhr den TuS Tiefenbach zu Gast.

Abteilung Faustball

„Liebe Tannheimer Bürger, liebe Vereine, liebe Faustball-Laien, dieses Jahr findet unser 2. Fastenbock Lokal-Cup statt. Am Freitag, 10.03.2017 ab ca. 18:00 Uhr geht es in der Tannheimer Sporthalle, mit anschließend gemütlichem Beisammensein, rund.
Bitte beachten: In diesem Jahr darf pro Mannschaft nur ein Aktiver Faustballer mitspielen!
Wir freuen uns über viele Anmeldungen und witzige Stunden im Kreise aller, die gerne selbst mal Faustball spielen ausprobieren wollen.“

Auf dem Boden der Tatsachen!
Beim Heimspieltag am 22.01.2017, in der Rückrunde, der ersten Bundesliga hat die Damenmannschaft vom SV Tannheim in zwei Spielen vor heimischem Publikum enttäuscht.
Vor rund 95 Zuschauern spielte die Mannschaft zuerst gegen den Tabellenersten TSV Dennach, von dem einige Spielerinnen mit der deutschen Nationalmannschaft den Weltmeistertitel holen konnten. Vergangenes Wochenende entschied die Mannschaft den Europapokal für sich und gewann jedes Spiel ohne Satzverlust.
Nachdem der SV Tannheim den ersten Satz mit einigen Eigenfehlern in der Angabe chancenlos abgab, zeigte die Mannschaft im zweiten Satz, wieso sie in der ersten Bundesliga ist. Die Damen spielten befreit, fast angriffslustig auf und Sabrina Schütz tauchte in der Abwehr einen unglaublichen Ball heraus. Doch der mehrfache Deutsche Meister TSV Dennach war abgeklärt genug, um auch beim 9:9 Nerven zu bewahren und entschied das Spiel mit 3:0 Sätzen für sich.
Ebenso deutlich endete die Partie TSV Dennach gegen die TG Landshut mit 3:0 Sätzen. Aus Übungszwecken lies der Trainer die Dennacher Damen in der V-Aufstellung spielen.
Das für den SV Tannheim wichtige zweite Spiel gegen die TG Landshut verlief, wie auch beim Hinspiel vor zwei Wochen, unglücklich. Zwar herrschte anfangs gute Stimmung, dennoch beherrschte Landshut mit präzise platzierten Bällen den Spielverlauf und Tannheim wusste sich kaum zu wehren. Vor allem die vielen kurzen Bälle sorgten regelmäßig für Fehler. Mit dem Ergebnis 0:3 waren nicht nur die Zuschauer enttäuscht. Aber Trai-

nerin Kathi Hammer hat schon einige Ideen, an denen die Mannschaft arbeiten kann. Mit Blumen bedankte sich die Mannschaft bei Franz Kohler, der sehr engagiert in der Faustball-Abteilung und lange Jahre Sprecher bei Heimspieltagen war. Nun darf er, wie er sagt, seinen Faustball-Ruhestand genießen. Bereits am vergangenen Heimspieltag hat er angekündigt, in Markus Arnold einen guten Nachfolger gefunden zu haben, der bereits die Moderation des heutigen Spieltages gut übernommen hat.
Für den SV Tannheim spielten Katharina Hammer, Simone Hummel, Franziska Kohler, Klara Mahle, Barbara Maucher, Lena Mertz, Sabrina Schütz, Nicole Reinert, Elena Harrer und Theresa Imhof.

Bayerische Meisterschaft U16 männlich
Am Samstag den 21.01.17 reiste die U16 ins knapp 300km entfernte Frammersbach, wo am Sonntag den 22.01.17 die Bayerischen Meisterschaften der U16 ausgetragen wurden. Nach gemütlichem Pizzaessen am Abend und Übernachtung in der Turnhalle wurde die Meisterschaft pünktlich um 10 Uhr angepfiffen.
Das Team welches sich aus Mannschaftsführer Elias Traub, Etienne Kraft, Jonas Weimann, Lennart Loock, Andreas Schmid und U12-Spieler Lukas Traub zusammen setzte musste im ersten Spiel gegen den TV Eibach 03 ran.
Viel zu nervös agierte das gesamte Team zu Beginn der Partie. Die in der kompletten Saison so stabile und starke Abwehr „wackelte“ ungewohnt oft und auch im Angriff blieben die sonst sicheren Punkte aus (8:11). Im zweiten Satz hat sich das Team etwas gefangen und kam nun besser ins Spiel. In einem Kopf an Kopf rennen setze sich auch hier leider der TV Eibach durch (10:12).
Im Spiel gegen den TV Segnitz durfte nun mit 11 Jahren der jüngste Spieler der gesamten Meisterschaft sein Debüt mit den „großen“ im Trikot des SVT geben. Während sich die Jungs im ersten Satz noch an die neue Aufstellung und Taktik-Vorgaben gewöhnen musste (8:11), zeigten Sie im zweiten Satz Ihr Können. Lukas glänzte durch Abwehraktionen einiger kurzen Bällen des gegnerischen Angreifers und auch Elias Traub, Etienne Kraft, Jonas Weimann und Lennart Loock zeigten starke Kampfbereitschaft und Willen sowie unbändige läuferische Leistung was den Satzgewinn mit 11:9 für den SVT bescherte. Bei Bayerischen Meisterschaften wird auf 2 Gewinnsätze gespielt, wodurch ein dritter Entscheidungssatz her musste. Das neue System indem Etienne Kraft mehr Angriffsarbeit leistete um den einzigen Angreifer Jonas Weimann zu unterstützen und die Zuspielarbeit vermehrt durch Elias Traub und Lennart Loock erledigt wurde ging auf und der TV Segnitz konnte im dritten Satz deutlich mit 11:4 geschlagen werden. „ Das war ein klasse Spiel, alle fünf haben einen wahnsinnig guten Job erledigt“ so Trainerin Sarah Reisch nach dem Spiel.
Ohne Pause ging es direkt weiter gegen den TV Hallerstein. Nach dem Motto „never change a running system“ lautete die Aufstellung identisch zum Segnitz-Spiel. Doch im ersten Satz merkte man den Jungs deutlich an das das vorherige Spiel viel Kraft gekostet hat. Immer und immer wieder punktete der TV Hallerstein mit kurzen Bällen (6:11). Im zweiten Satz konnte sich die Mannschaft wieder fangen. Jonas Weimann konnte jetzt einige kurz geschlagen Bällen den Hallersteiner Angreifers rausfischen und eine inzwischen kompakt stehende Abwehr ermöglichten wieder einen schönen Spielaufbau und Abschluss. Doch leider sollte das Glück heute nicht auf Tannheimer Seite sein und der TV Hallerstein bewies in der Satzverlängerung den längeren Atem (10:12).
Am Ende punktgleich mit dem TV Segnitz doch aufgrund des besseren Satzverhältnissen des TV Segnitz schlitterten die Jungs denkbar knapp an der Bronze-Medaille und Qualifikation zur Süddeutschen Meisterschaft vorbei.

Es spielten: v.l. Andreas Schmid, Lennart Loock, Etienne Kraft, Jonas Weimann, Elias Traub
vorne: Lukas Traub

Weiter geht es für die Jungs am Sonntag 29.01.2017 bei den Bayerischen Meisterschaften U18 in Hof, während die U18 Mädels zeitgleich in Augsburg bei den Bayerischen Meisterschaften teilnehmen. Beiden Mannschaften hierfür viel Erfolg!

Mini U10
Am Samstag den 21.01.2017 fand der 2 und letzte Spieltag unserer U10 Mannschaften in Ihrer ersten Spielrunde statt. Unsere kleinsten der Abteilung traten mit 2 Mannschaften zum Spieltag in Amendingen an und konnten Erfolge und Niederlagen einheimsen. Mit sehr schönen Spielzüge und Einsatz zeigten unsere Frischlinge Ihr können. Am Ende wurde der 5 und 6 Platz von 9 Mannschaften erreicht. Sehr gut Jungs und Mädels weiter so!
Es spielten: Annika Langlois, Antonia Traub, Lisa Kasat, Kathrin Langlois, Theresa Zobeley, Paul Kasat, Daniel Kohler, Lucas Stützle

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

Auch 2017 mit dem VdK in alle Welt
Auch im neuen Jahr kann man mit „VdK Reisen“, dem Reisebüro des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg, in interessante Länder und Regionen. Im Mai 2017 gibt es eine spezielle Mitgliedergruppenreise an die Algarve (Portugal) und an die Costa de la Luz (Andalusien). Das VdK-Reisebüro kann auch Individualreisen für Mitglieder und andere Interessierte vermitteln. Darüber hinaus kann man mit vielen der rund 1200 VdK-Ortsverbände auf Tour. Die ehrenamtlich tätigen Ortsverbände führen regelmäßig Tagesausflüge durch, manchmal auch Kurzreisen. In diesen örtlichen VdK-Gruppen findet zudem das gesellige Vereinsleben mit seinen Treffen, Bunten Abenden, Kaffeenachmittagen und Informationsveranstaltungen statt. Viele Ortsverbände, ebenso die 52 VdK-Kreisverbände, sind mit eigenen Internetseiten im Netz (Links über www.vdk-bawue.de).
Das VdK-Reisebüro (www.vdk-reisen.de.) befindet sich in der Landesverbandsgeschäftsstelle, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (0711) 619 56-82 oder -85, vdk-reisen-bw@vdk.de.

Im neuen Jahr gleich aktiv werden: „Fünf Esslinger“!
Auch im Frühjahr 2017 gibt es in etlichen Sportvereinen, die zum Schwäbischen Turnerbund (STB) oder Badischen Turnerbund (BTB) gehören, Fünf-Esslinger-Sportkurse. Mit beiden Verbänden kooperiert der Sozialverband VdK Baden-Württemberg. So bekommen VdK-Mitglieder vielfach die Gelegenheit – auch ohne Mitgliedschaft im jeweiligen Sportverein – an diesen speziellen Kursen teilzunehmen. Die Fünf Esslinger sind ein Bewegungsprogramm für Menschen im Alter 50+ oder/und für Sporteinsteiger. Entwickelt wurden sie von dem Esslinger Altersmediziner Dr. Martin Runge. Die Fünf Esslinger zielen auf altersbedingte Schwachstellen ab, trainieren Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Balance. Kursanbieter unter www.vdk-bawue.de sowie demnächst in der Februar-VdK-Zeitung. Die Anmeldung erfolgt stets direkt beim jeweiligen Sportverein.

Schützenverein Rot an der Rot

Liebe Sportfreunde,
vom 6. bis 10. Februar führt der Schützenverein Rot an der Rot das **Laienschiessen 2017** zum **33**. Mal durch.
Dazu sind wieder alle Vereine und sonstige Gruppen (Stammtischrunden, Betriebe, Familien**,** Freunde und Bekannte) recht herzlich eingeladen. Jeder Verein oder Gruppe kann natürlich mehrere Mannschaften melden. Ein Teilnehmer darf nur in einer Mannschaft schießen. Eine Mannschaft soll aus mindestens 4 aber höchstens 7 Schützen bestehen. Der Teilnehmer muss mindestens 12 Jahre alt sein und darf seit 3 Jahren kein aktiver Sportschütze mehr sein.
Wettkampfregeln:
Es wird auf elektronischen Meyton Anlagen geschossen. Das heißt jeder abgegebene Schuss wird sofort angezeigt und ausgewertet. Es sind 10 Schuss mit dem vereinseigenen Luftgewehr freistehend abzugeben. Gewertet wird mit Zehntelwertung. Die 4 besten Schützen einer Mannschaft kommen in die Wertung.
Startgebühr: Die Startgebühr pro Teilnehmer beträgt 3 EURO
Preise:
Die ersten 5 Mannschaften erhalten Geldpreise. Die Siegermannschaft bekommt für ein Jahr den Wanderpokal. Alle Mannschaften erhalten Urkunden. Der beste Schütze(in) erhält bei **Ring und Blattl** Wertung ein kleines Andenken.
Schießzeiten: Montag 06. Februar 19:00 - 22:00 Uhr
Dienstag 07. Februar 19:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch 08. Februar 19:00 - 22:00 Uhr
Donnerstag 09. Februar 19:00 - 22:00 Uhr
Freitag 10. Februar 19:00 - 22:00 Uhr
Siegerehrung Sonntag 12. Februar um 17:00 Uhr im Schützenhaus
Wichtig Anmeldung: Bei Gerhard Kohlmus
Tel: 08395 - 1007
Allen Schützen und Schützinnen wünschen wir **„Gut Schuss“** und einen angenehmen Aufenthalt bei uns im Schützenhaus.
Schützenverein Rot

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Rot an der Rot

Einladung zur Winterwanderung.
Am Sonntag den 29. Januar treffen wir uns um 13.00 Uhr in der Ökonomie in Rot. Wir fahren gemeinsam zum Schützenhaus. Die Wanderung beginnt Richtung Schachen,durch Tannenwälder auf gut markierten Wegen zum Roter Weiher. Ein Landschaft Schutzgebiet und Feuchtbiotop mit Brutstätten seltener Vögel.
Von dort weiter vorbei am ehemaligen Ziegelstadel nach Mettenberg und zur Schlusseinkehr im Schützenhaus.
Wir empfehlen gute Wanderschuhe und Stöcke.
WF Kösler/Sary
Wanderfreunde und Gäste sind immer willkommen.
Die Vorstandschaft
Schwäbischer Albverein

Wenn Sie mehr über uns wissen wollen:
Fotos und unser Jahresprogramm finden Sie unter
www.albverein-rot-rot.de

Deutscher Alpenverein-Sektion Memmingen

Ortsgruppe Illertal
illertal@dav-memmingen.de

Tourenbesprechung am Donnerstag 26. Januar um 19.30 Uhr im Gasthaus Hirsch in Bonlanden.
Samstag 28. oder Sonntag 29. Januar - Ski- Skilanglauf- und/oder Schneeschuhtour
Je nach Schnee- und Wetterlage wir bei der Tourenbesprechung festgelegt, was wir unternehmen.
Auskunft: Josef Schrägle, Tel: 08395-4979632

Chorgemeinschaft Gutenzell-Hürbel

Sänger laden zur traditionellen Metzelsuppe
In Gutenzell gibt es Spezialitäten vom Schwein
Die Chorgemeinschaft Gutenzell-Hürbel lädt am Sonntag, 29.01.2017 ab 10.30 Uhr zur original schwäbischen Metzelsuppe mit Saumagenessen in die Turn- und Festhalle in Gutenzell ein. Unter dem Motto „gut – preiswert – schwäbisch“ stehen Metzelsuppen-Spezialitäten in bewährt schmackhafter Art auch dieses Jahr wieder auf der Speisekarte.
Und für die Qualität der Speisen ist gesorgt. Alles wird von Hand zubereitet nach alter Tradition. Für den Saumagen und die Bratengerichte werden extra zwei stattliche Schweine vorher geschlachtet und fachgerecht zubereitet.
Liebhaber der ausgezeichneten schwäbischen Küche dürften hier auf ihre Kosten kommen. Auch für den „kleinen Hunger“ ist mit speziellen Menüs bestens gesorgt. Kaffe und selbstgebackener Kuchen, den die Besucher selbstverständlich auch mit nach Hause nehmen können, runden den Mittagstisch ab.

Booser Hofball

Samstag, 04. Februar 2017
Booser Hofball im Dorfgemeinschaftshaus mit Music Dream, Booser Garden und der Lumpenkapelle Boos. Einlass: ab 19.00 h Beginn: 19.30 h. Ausweiskontrolle, one way ticket.
Veranstalter: Faschings GbR TV-Musik

Verein landwirtschaftlicher Fachbildung im Kreis Biberach e. V. - Ehemalige -

Sachkunde Pflanzenschutz
Im Landkreis Biberach wird auf 78000 Hektar Landwirtschaft betrieben. Auf all diesen Flächen und darüber hinaus in allen Bereichen des Obst- und Gartenbaus ist es notwendig, Pflanzen zu schützen. Alle Personen, die beruflich Pflanzenschutzmittel anwenden, benötigen hierfür einen Sachkundenachweis. Der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung bietet in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt und der BayWa hierzu zwei Fortbildungsveranstaltungen an.
Die Veranstaltungen teilen sich jeweils in einen Informationsteil zu speziellen Pflanzenschutzproblemen und –mitteln auf. Dieser Teil beginnt um 9:30 Uhr und endet mit dem Mittagessen. Es schließt sich ein zweiter zweistündiger Teil ab 13:30 Uhr mit der Fortbildung zum Sachkundenachweis an.
Der erste Tag findet am Freitag, 3. Februar in Hürbel, Gasthaus „Adler“ statt. Themen sind Rostkrankheiten (ChemiNova), Mykotoxinreduktion (Spiess), Ramularia und Septoria (DuPont), Herbizidresistenzen (DowChemical).
Der zweite Termin ist Dienstag, 7. Februar in Betzenweiler, Gasthaus „Traube“. Hier geht es um N-Management (BASF), Maisherbizide (Bayer) und Fungizide (Syngenta).

Verband Katholisches Landvolk e.V.

„Reden und Schweigen“
Der Verband Katholisches Landvolk lädt alle Interessierten herzlich zum Familienwochenende ein.
Von **Freitag, den 10. bis Sonntag, den 12. März 2017** lädt der Verband Katholisches Landvolk VKL alle interessierten Familien und Singles mit Kindern herzlich ein zum Familienwochenende im Kloster Heiligkreuztal. Der Kurzurlaub mit Bildungscharakter hat für jeden etwas zu bieten.

In diesem Jahr wird das Thema „Reden und Schweigen“ im Mittelpunkt stehen. Das Kloster Heiligkreuztal ist der ideale Ort, um sich auf dieses Thema einzustimmen, sich zu besinnen, mit sich selbst auseinanderzusetzen, oder sich in der Gemeinschaft zu erleben. Um einen guten Austausch zu fördern, gibt es eine Kinderbetreuung. Ein selbst gestalteter Gottesdienst am Sonntagvormittag rundet das Programm ab.
Die Leitung des Wochenendes haben Susanne Riedel-Zeller und Wolfgang Schleicher. Es kostet für Erwachsene 120 Euro, für Kinder 40 Euro. Das Dritte und weitere Kinder sind frei.
Bitte melden Sie sich bis zum **10. Februar 2017** an bei der Geschäftsstelle des Verband Katholisches Landvolk e.V., Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel.: 0711 9791-117/118/176, E-Mail: vkl@landvolk.de

Faschingsball der Heimertinger Vereine

Samstag, 11.02.2017 19.30 Uhr in der Festhalle H E I M E R-T I N G E N mit Calypso, Dance Foundation Heimertingen, Garde Benningen & Hausemer Guggamusik
Einlass ab 18 Jahren, 19.00 Uhr

Sonstige Mitteilungen

NACHRICHTEN DER ROTER BÜCHEREI ST. VERENA

NEUE BÜCHER FÜR Mädchen und Jungen ab 10 Jahren

Boie, Kirsten: **Thabo - Detektiv & Gentleman - : Die Krokodil-Spur** (2016/1083)
Boie, Kirsten: **Thabo - Detektiv & Gentleman : Der Nashorn-Fall** (2017/067)
(Thabo, der junge afrikanische Detektiv, muss mit Freunden schwierige Fälle lösen.)

Brandis, Katja: **Woodwalkers: Carags Verwandlung** (2016/1082)
(Gestaltwandler Carag entscheidet sich für ein menschliches Leben.)

Bruder, Karin: **Haifische kommen nicht an Land** (2016/922)
(Als ein nicaraguanischer Junge ein deutsches Mädchen trifft, ändert sich sein Leben.)

Engström, Mikael: **Kaspar, Opa und der Monsterhecht** (2016/920)
(Kaspar will seinen Opa vor der Höllenglut zu bewahren und auch noch einen Bootsmotor beschaffen.)

Funke, Cornelia: **Drachenreiter : Die Feder eines Greifs** (2016/1087)
(Der zweite Band um ein ungewöhnliches Expeditionsteam, das die Feder eines Greif finden muss.)

Harvey, Sarah N.: **Drei kleine Wörter** (2016/1001)
(Sid erfährt, dass seine leibliche Mutter verschwunden ist, ebenso wie sein Halbbruder.)

Kramer, Stacy: **Franny. Magisch vermasselt** (2016/1090)
(Fanny findet eine Kiste voller magischer Rezepte, die ihre Welt verändern könnten.)

Lange, Alexa Hennig von: **Wie eine Nuss mein Leben auf den Kopf stellte** (2016/1160)
(Lisa entdeckt in einem Waisenhaus ihren verlorenen Zwillingsbruder.)

Loser, Barry: **Ich bin (k)ein Loser** : Comic-Roman (2016/918)
(Ein lustiger Comic-Roman, besonders für Jungs!!)

Pantermüller, Alice: **Mein Lotta-Leben - Der Schuh des Känguru** (2016/1089)
(Lotta und ihre Brüder sollen bei der Goldenen Hochzeit der Großeltern ein Lied vorsingen ….)

Paterson, Katherine: **Gilly Hopkins : eine wie keine** (2016/921)
(Gilly Hopkins will sich nicht immer wieder in neue Pflegefamilien eingewöhnen.)

Pichon, Liz: **Tom Gates Bd. 10 : Volltreffer (daneben!)** (2016/1129)
(Au Backe! Hat Tom da etwa richtig gehört? Plant Papa allen Ernstes einen Campingausflug?)

Rohmann, Kathrin: **Apfelkuchen und Baklava oder eine neue Heimat für Leila** (2016/919)
(Durch Familienrezepte für Gebäck findet das syrische Flüchtlingsmädchen Leila neue Freunde.)

Rundell, Katherine: **Sophie auf den Dächern** (2016/1003)
(Sophie reist nach Paris, um hier nach ihrer verschollenen Mutter zu suchen.)

Schmidbauer, Lea: **Ostwind - Auf der Suche nach Morgen** (2016/1130)
(Band 4 der „Pferde“geschichte um das Gestüt in Kaltenbach.)

Szczygielski, Marcin: **Flügel aus Papier** (2016/917)
(Der kleine Rafal erklärt sich die Umstände im Ghetto anhand eines fantastischen Romans.)

Taschinski, Stefanie: **Caspar und der Meister des Vergessens** (2016/1127)
(Caspar befreit seine Familie von einem alten Fluch.)

Woltz, Anna: **Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess** (2016/1004)
(Samuel hilft seiner Urlaubs-Freundin Tess, ihren Vater kennenzulernen.)

Mittwoch, 01. Februar, 14.30 - 15.15 Uhr
Vorlesenachmittag für die Klassen 1 und 2

Samstag, 04. Februar, 17.00 - 18.30 Uhr:
Der besondere Kinderfilm:
Das magische Haus (empfohlen: sehenswert ab 8 J.)
Ein großes Abenteuer für einen kleinen Helden!
Eintritt gegen Spende!

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do:	15.30 – 17.30 Uhr
zusätzlich:	mittwochs von 9 – 11 Uhr
Freitag:	15.30 – **18.30 Uhr (neu!)**
ONLEIHE:	**24 Stunden täglich, www.libell-e.de**
Kontakt:	
Tel:	08395/ 9405-26
Mail:	info@koeb-rot.de
Internet:	www.koeb-rot.de
Facebook:	KÖB St. Verena Rot an der Rot

Kloster Bonlanden

Besondere Krippenführungen 2016/17
Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt,in einer Krippe liegt.“ (vgl. Lk 2,12)1

Krippenführung mit Taschenlampe
Lichteffekte auf einzelnen ausdrucksstarken Krippenfiguren und deren Gesichtern, Händen, Kleidung … kommen bei dieser Führung besonders gut zur Geltung.
Es ist eine eher außergewöhnliche Art, unsere Krippe mit ihren Kostbarkeiten auch im Detail zu erleben, geleitet von Schw. Angelika Maiß.
Sie sind eingeladen am Mittwoch, 01. Februar 2017, 19.30 – 20.30 Uhr. Treffpunkt ist im Haus St. Franziskus (Krippenweg), Beitrag: 3,50 €.
Infos unter www.kloster-bonlanden.de

Frühjahrsbasar 2017 in Dettingen

Am **Samstag, den 04. Februar 2017** findet in der Festhalle in Dettingen (Iller) der alljährliche Frühjahrsbasar statt.
Verkauft wird alles rund ums Kind:
Kinderbekleidung, **Faschingskostüme**, **gut erhaltene Funktionswäsche**, Schuhe, Spielsachen, Fahrräder, Kinderwagen….
Termin: Samstag, den 04. Februar, von 13.00 bis 15.00 Uhr
Warenannahme:
Freitag, den 03. Februar, von 17.00 bis 18.30 Uhr

Rückgabe/Abrechnung:
Samstag, den 04. Februar, von 18.30 bis 19.00 Uhr
Anmeldung bitte telefonisch bei:
Tel. 0151 258 830 15 für Kd.-Nr. 300 – 399
Tel. 0151 258 830 18 für Kd.-Nr. 400 – 499
oder per Email
basar@eb.gs-dettingen.de
Dieser Basar gibt den Familien im Illertal die Möglichkeit, nicht mehr benötigte Kinderkleidung und Gegenstände rund ums Kind preisgünstig an Interessierte abzugeben bzw. selbst zu erwerben. Lassen Sie sich diese Chance nicht entgehen!
Wir freuen uns auf Ihr Kommen –
Ihr Basarteam und Elternbeirat der GS Dettingen (Iller)
Weitere Informationen finden Sie auf der Seite des Elternbeirates unter www.gs-dettingen.de

Sana Kliniken Landkreis Biberach

Geburtszentrum Biberach
Informationsabend mit Kreißsaalbesichtigung
Die Hebammen und Ärzte des Geburtszentrums am Sana Klinikum Biberach sowie die Kinderärzte aus Biberach laden am Donnerstag, den 26. Januar 2017 zum nächsten Geburtsinformationsabend ein. Dabei werden unter anderem das neue Konzept der Geburtshilfe am Biberacher Geburtszentrum vorgestellt und Fragen rund um die Themen Geburt und Kind beantwortet. Im Anschluss haben Interessierte die Möglichkeit, das Geburtszentrum mit den Kreißsälen zu besichtigen. Die Veranstaltung findet um 19.30 Uhr im Saal des Sana Klinikums Biberach statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.
Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 07351 55-1255 sowie online unter www.kliniken-bc.de.

Gemeinde Oberstadion

Kennen Sie das „Schatzkästchen" Oberstadion? Wenn nein kommen Sie und bestaunen Sie die immer wieder neuen und die alten Schätze! Wo

Im Krippenmuseum Oberstadion
Das Museum beherbergt in der historischen, denkmalgeschutzten Pfarrscheuer aus dem Jahre 1612 eine der bedeutendsten und größten Krippenausstellungen Europas. Neben historischen Krippen zeigt die Ausstellung auch zeitgenössische Krippenkunst von hervorragenden Künstlern.
„So habe ich mir das nicht vorgestellt" sagen uns viele Besucher und gehen mit bleibenden Eindrücken nach Hause.
Jährlich präsentiert das Krippenmuseum auch eine **Sonderausstellung**. **Noch bis zum 30. September 2017** werden „Krippen aus Erz und Gips aus 100 Jahren" gezeigt: Über 120 nationale und internationale Krippen aus Gips und aus den Erzen, Kupfer, Eisen, Silber, Bronze und Zinn werden in dieser Sonderausstellung gezeigt. Zu sehen sind u.a. die farbenfrohen Krippen der Anfangszeit des Gipses bis zu den einfarbigen Ausgaben Mitte des 20. Jahrhunderts. Diese und die vielen, bunten Zinnkrippen erfreuen nicht nur Kinder!

In der Christoph-von-Schmid-Gedenkstätte können Sie Lieder nicht nur hören sondern auch anschauen!
„Wie geht das" werden Sie sagen! Die Liedtexte von Christoph von Schmid wurden vertont. Man kann sie über eine Hörstation anhören und dabei, passend zum jeweiligen Liedtext in außergewöhnliche, liebevoll und kunstvoll gestaltete Krippen schauen. Geschichtsinteressierte erfahren auch mehr über das Leben und Wirken dieses Mannes.

Ein einmaliger kunsthistorischer Schatz befindet sich
in unsere Pfarrkirche St. Martinus. Sie gehört mit ihren 7 Flügelaltären zu den bedeutendsten gotischen Kirchen in Deutschland. Sämtliche Flügelaltäre stammen aus der sogenannten „Ulmer Schule" und sind nach dem „Bildersturm" in Oberstadion angekommen.

Im Krippenmuseum, in der Christoph-von-Schmid-Gedenkstätte und in der Kirche St. Martinus werden Führungen angeboten. Weitere Informationen erhalten Sie von den Mitarbeitern des Rathauses Oberstadion.
Tel.: +49 (0) 7357 9214-0, Fax: -19, info@oberstadion.de
www.oberstadion.de und www.krippen-museum.de
Öffnungszeiten Krippenmuseum
1. Advent bis 31. Januar und Palmsonntag bis zwei Wochen nach Ostern: Mo bis Sa, 14 – 17 Uhr, Sonn- und feiertags 11 – 17 Uhr.
Ansonsten von Februar bis November Mi bis So und feiertags 14 – 17 Uhr.
Im Oktober geschlossen.

Planetarium Laupheim

Was hat das Universum mit uns zu tun?
Volkssternwarte präsentiert Vortrag
Der Astrophysiker Dr. Josef Martin Gaßner erklärt am 28. Januar in Laupheim das Universum auf seine bekannte, anschauliche Weise: „Was hat das Universum mit mir zu tun?" ist der Titel seines Vortrags in der Aula des Carl-Laemmle-Gymnasiums (Herrenmahd 9) ab 19 Uhr.
Originalaufnahmen verschiedener Weltraumteleskope führen dabei in einen faszinierenden Kosmos, der zum Staunen einlädt. Ein erster Blick in unser Universum offenbart höchst lebensfeindliche Phänomene: unzählige Plasmasterne mit gewaltigen Temperaturen, Pulsare mit zerstörerischen Magnetfeldern und die ewig hungrigen Schwarzen Löcher, die scheinbar nur danach trachten, alles zu vernichten, was sich in ihre Nähe wagt. Gleichzeitig, so zeigt der theoretische Astrophysiker Gaßner auf, sind wir Menschen Kinder der Sterne, denn wir bestehen größtenteils aus chemischen Elementen, die in ihrem Inneren entstehen. Bei der Veranstaltung ist Zeit für Publikumsfragen an den Referenten vorgesehen.
Der Mathematiker, theoretische Physiker, Kosmologe und Grundlagenforscher Dr. Josef Martin Gaßner ist an der Ludwig-Maximilians-Universität München sowie der Hochschule Landshut tätig. Als Buch- und Videoautor ist Gaßner in Zusammenarbeit mit Harald Lesch für seine anschaulichen Erklärungen kosmischer Phänomene bekannt geworden.
INFO: Karten (10,- / ermäßigt 8,- Euro) können unter Telefon 07392/91059 oder im Internet unter www.planetarium-laupheim.de vorbestellt werden. Ansonsten sind im Planetarium drei verschiedene Sternenshows, jeweils mit einem aktuellen Sternhimmel-Vorprogramm, sowie das Kinderprogramm „Einmal Pluto und zurück" zu sehen. Vorführtermine und Kartenreservierung im Internet und telefonisch.

Bürgersprechstunde mit Raimund Haser MdL

Der Gesprächsbedarf der Bürgerinnen und Bürger im Wahlkreis Wangen-Illertal ist groß. Deshalb bietet der CDU-Landtagsabgeordnete Raimund Haser am

Montag, 6. Februar 2017 von 8:30 – 12:00 Uhr

wieder eine Bürgersprechstunde an. Die Sprechstunde bietet die Möglichkeit, mit dem Abgeordneten des Wahlkreises Wangen-Illertal ins Gespräch zu kommen und konkrete Probleme und Belange, die Gesetzgebung des Landes oder aktuelle politische Themen zu erörtern. Der Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern ist Raimund Haser wichtig. Er will Probleme aus erster Hand erfahren und im Rahmen seiner Möglichkeiten Lösungen suchen.
Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Sprechstunde findet im Dr.-Franz-Reich-Haus, Schlossstraße in Kisslegg statt (Nachbarhaus des Rathauses).

Freie Termine bitte erfragen unter
Telefon Büro Landtag: 0711 2063 8106
Telefon Wahlkreisbüro: 07563 915 473
oder per Mail unter raimund.haser@cdu.landtag-bw.de
Die Bürgersprechstunden finden in der Regel
am ersten Montag im Monat statt.

Nächste Bürgersprechstunde: Montag, 6. März 2017
8:30-12:00 Uhr

Mehr über Raimund Haser:
www.raimundhaser.de

Info: Weitere Termine sind jeweils Montag am 6.3.2017, 3.4.2017, 8.5.2017, 12.6.2017, 3.7.2017, 7.8.2017.
In der Sommerpause findet keine Sprechstunde statt.

Bildungsangebote

Bildungswerk Ochsenhausen

Freie Plätze
Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de , www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Spiralstabilisation der Wirbelsäule nach Dr. Smisek - Anfänger
Therapie und Prävention von Rückenschmerzen, mit Anne Wohnhas
Beginn Montag 30. Januar von 17.15 bis 18.15 Uhr im Gemeindesaal, Gymnasium, 6 Termine, Kursgebühr: 60,00 €, Kurs-Nr. 71523
Oder Freitag 03.Februar von 19 bis 20 Uhr, Kurs-Nr. 71522
Unter Spiralstabilisation versteht man ein spezielles Bewegungsprogramm mit einem elastischen Seil. Durch die Aktivierung der spiralen Muskelketten wird die Wirbelsäule in der Mittellinie ausgeglichen und nach oben gestreckt. Dadurch wird der Druck auf die Bandscheiben gemindert und es kommt zu einer intensiven Regeneration der Zwischenwirbelscheiben. Ein sehr guter Effekt lässt sich bei Rückenleiden, Haltungsschwächen, Osteoporose, Kopfschmerzen oder Verspannungen erreichen.

Aquafit - mach mit, trimm dich fit
Marius Woyk, Physiotherapeut
immer dienstags von 20.30 bis 21.15 Uhr, im Schwimmbad Ochsenhausen, Beginn 31. Januar, 15 Termine, Gebühr € 72,00, Kurs-Nr. 71562

Power Aquafitness
mit Clara Lena Kleck, Physiotherapeutin
immer freitags von 20 bis 21 Uhr im Schwimmbad Ochsenhausen, Beginn 3. Februar, 8 Termine, Gebühr € 48,00, Kurs-Nr. 71568

Trainieren im Wasser - Aquafitness für JederMann
Nur für Männer !! mit Silvia Waizenegger
immer mittwochs von 20 bis 21 Uhr im Schwimmbad Ochsenhausen, Beginn 1. Februar, 11 Termine, Gebühr € 68,00, Kurs-Nr. 71566
Dieser spezielle Männerkurs bietet ein Allround-Programm für die Gesundheit. Ob beim Aqua-Jogging oder Aqua-Gymnastik, durch unterschiedliche Übungen, die je nach persönlicher Fitness und Kondition in der Intensität variiert werden können, trainieren die Teilnehmer alle Muskelgruppen und den gesamten Bewegungsapparat auf gelenkschonende Weise.

Schwimmkurs - Anfänger - ab 6 Jahren
mit Franz Danner immer dienstags von 17.45 bis 18.30 Uhr im Schwimmbad Ochsenhausen, Beginn 31. Januar, 11 Termine, Kursgebühr € 47,00, Kurs-Nr. 71598

Englisch Seniorenkurs - mit Vorkenntnissen mit Elfriede Wespel
immer donnerstags von 8.30 bis 10 Uhr oder von 10 bis 11.30 Uhr in der Schranne Ochsenhausen, Beginn 2. Februar, 12 Termine, Kurs-Nr. 71214 oder 71216

Italienisch mit Stefan Eggers in Kleinguppen
Anfänger mit Vorkenntnissen
immer dienstags von 19.45 bis 21.15 Uhr in der Realschule, R0.04, Beginn 31. Januar, 14 Termine, Gebühr: € 84,00 Kurs-Nr. 712301

Italienisch Mittelstufe 1
immer dienstags von 18.15 bis 19.45 Uhr in der Realschuke R0.04, Beginn 31. Januar, 14 Termine, Gebühr € 84,00 Kurs-Nr. 71231

Italienisch für Fortgeschrittene. Konversation für Oberstufe
immer mittwochs von 19.15 bis 20.45 Uhr in der Realschule, R 0.02, Beginn 01. Februar, 14 Termine, Gebühr € 84,00, Kurs-Nr. 71233

Kurse beim FbF

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:

➢ **Physyolates – Physiotherapie – Yoga – Pilates**
ab Dienstag 07.02.2017, 6 Vormittage jeweils von 10:00 bis 11:30 Uhr
Inhalt des Kurses: Der physyolatische Mix besteht aus Stabilisations-, Kraft-, Beweglichkeit-, Gleichgewichts-, Koordinations-, Entspannungs- und Wahrnehmungsübungen (weitere Inhalte auf unserer Homepage)
Kosten 60 €

➢ **Lustige Zaungucker aus Ton**
am Donnerstag, 23.02.2017/Freitag 24.02.2017/Montag 13.03.2017 von 18:30 bis 20:45 Uhr (3 Abende)
Inhalt des Kurses: Selbstgefertigte Zaungucker aus Ton, lustig nach eigenen Vorstellungen ausgestaltet. Nach dem Schrühbrand werden sie bemalt und glasiert.
Kosten: 54 €

An der Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim:
➢ **Basiskurs Excel 2010**
ab Dienstag 07.02.2017 von 19:00 bis 20:30 Uhr (6 Abende)
Inhalt des Kurses: Erste Schritte mit Excel, Tabellenaufbau und –gestaltung, Funktionen, Diagramme erstellen und gestalten.
Kosten: 60 €

Weitere Auskunft und Anmeldung über die Kurse finden Sie auf unserer Homepage: www.foerderverein-bc.de oder bei bei der Geschäftsstelle des FbF, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 073517346-223.

Die Agentur für Arbeit informiert

Wege ins Ausland

„Reisen veredelt wunderbar den Geist und räumt mit all unseren Vorurteilen auf“, so die Worte von Oscar Wilde. Es kommt also nicht von ungefähr, dass junge Menschen nach der Schule oder Ausbildung gerne den Weg ins Ausland suchen, um selbst Erfahrungen für das Leben zu sammeln. Eine fremde Sprache lernen, neue Menschen treffen oder eine andere Kultur erleben.
Für alle junge Menschen, die mit den Gedanken spielen nach der Schule ins Ausland zu gehen, bietet das Ulmer Berufsinformationszentrum (BiZ) dieses Informationsforum an.
Verschiedene Organisationen sind am Donnerstag, 2. Februar, im BiZ zu Gast und informieren interessierte junge Menschen über die unterschiedlichen Möglichkeiten, Wege ins Ausland zu finden. Beginn ist 15 Uhr.
Die Veranstaltung ist als Informationsmesse konzipiert. Die geladenen Organisationen stellen an Informationsständen ihre Programme vor und zeigen, wie man Arbeiten und Reisen im Ausland miteinander verbinden kann. Themen wie Stellensuche, Versicherungen, Kosten und erforderliche Fremdsprachen kommen dabei zur Sprache. Wer sich über Praktika, Au Pair oder Work & Travel informieren möchte, sollte die Veranstaltung nicht verpassen. Wer einfach nur neugierig ist, ist ebenfalls herzlich willkommen.
Das Ulmer BiZ ist in der Wichernstraße 5. Der Eintritt ist wie immer frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Das BiZ ist unter der Durchwahl 0731 160-777 zu erreichen.

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Erfolgreich werben!

- günstiger Anzeigenpreis
- lukrative Rabattstaffel
- werben bei Lesern vor Ort

Den mm-Preis für Ihr Gemeindeblatt finden Sie in unserem aktuellen Anzeigentarif, den wir Ihnen auf Wunsch gerne zuschicken! Kontaktieren Sie uns – wir helfen Ihnen gerne weiter!

Tarifinformationen und technische Daten

Satzspiegel	187 mm x 270 mm	
Spaltenanzahl	4	
Spaltenbreite	45 mm	
Anzeigenformate	Anzeigen sind drucktechnisch bedingt nur 2- bzw. 4-spaltig möglich	
Rasterweite	34er	
Druckverfahren	Offset- bzw. Schnelldruckverfahren	
Preise	Laut Anzeigentarif	
Platzierung	wird, wenn technisch möglich, berücksichtigt	
Malstaffel (mehrmalige Veröffentlichung von Anzeigen innerhalb eines Jahres)	6 - 9 mal	= 5 %
	10 - 19 mal	= 10 %
	20 - 39 mal	= 15 %
	ab 40 mal	= 20 %
Mengenstaffel (ganzseitige Anzeigenaufträge innerhalb eines Jahres)	4 - 6 ganze Seiten	= 10 %
	7 - 9 ganze Seiten	= 15 %
	ab 10 ganzen Seiten	= 20 %

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222 - 70
Fax 07154 8222 - 15
anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 8222-0 · Telefax 07154 8222-10 · info@duv-wagner.de · www.dvwagner.de

Druck + Verlag
WAGNER
Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Wichtiger Hinweis

Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222 - 70
Fax 07154 8222 - 15
anzeigen@duv-wagner.de

Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.
Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Telefax oder per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.
Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Erfolgreich werben!
Schon mit einer kleinen Anzeige kommen Sie ganz groß raus.

STELLENANGEBOTE

NOTRUFE – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr	
Rettungsdienst	**112**
Notarzt	
Polizei	**110**
Krankentransporte	**19222**
Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0
	Fax 7618
Wochenend-Notrufnummer Bauhof	0152 24018268
E-Mail: *info@gemeinde-tannheim.de*	
Homepage: *www.gemeinde-tannheim.de*	
Polizeiposten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0
Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. Außenstelle Rot an der Rot	9363411
Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
MR Soziale Dienste gGmbH Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30
Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0
Kath. Pfarramt für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller	**siehe „Kirchliche Nachrichten" im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach	(07565) 5409
Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr	(0800) 1110111
oder	(0800) 1110222
Notariat Tannheim	927-0
Kindergarten Tannheim	448
Grundschule Tannheim	2368
Hauptschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288
Kläranlage Tannheim	809
Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
Netze BW GmbH, Region Oberschwaben	(07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr.	(0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

montags 8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr
dienstags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Samstag, 28./Sonntag, 29. Januar

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411

- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft - Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst	**Rufnr.**	**116117**
Kinderärztlicher Notfalldienst:	**Rufnr.**	**01801 929343**
Augenärztlicher Notfalldienst:	**Rufnr.**	**01801 929350**

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Kreisklinik Biberach, Ziegelhausstraße 50, Biberach,
Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche: Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstraße 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Biberach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/Minute; Bandansage)

Apotheken

Samstag, 28. Januar (ab 8.30 Uhr)
Fünf-Linden-Apotheke, Biberach,
Fünf Linden 29, Tel. (07351) 827077
Sonntag, 29. Januar (ab 8.30 Uhr)
Kloster-Apotheke, Ochsenhausen
Bahnhofstr. 6, Tel. (07352) 91120
Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Apothekennotdienst in Memmingen

Samstag, 28. Januar
Löwen-Apotheke, St.-Josefs-Kirchplatz 6, Tel. (08331) 71378
Sonntag, 29. Januar
Adler-Apotheke, Kramerstraße 11, Tel. (08331) 2822

Hausärztin

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Tierärzte

Dr. Gauchel Tel. 2644
Dr. Storch Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Freitag, 3. Februar 2017
Papiertonne: Dienstag, 31. Januar 2017
Gelber Sack: Mittwoch, 1. Februar 2017

Grüngutannahme

Dez. – Febr., jeweils Freitag, 16.00 – 17.00 Uhr
Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

GESCHÄFTSANZEIGEN

Diese Artikel sind im nah & gut Dietmar Fackler e.K., Hauptstr. 30, 88459 Tannheim erhältlich. Bitte entschuldigen Sie, wenn die Artikel auf Grund der großen Nachfrage im Einzelfall ausverkauft sein sollten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

nah & gut
TANNHEIM
Fackler

Angebote
26.01. bis 28.01.

deutsche Karotten,	Kl. I 2kg-Beutel	1,11€
Chile Heidelbeeren,	Kl. I 125g-Becher	0,99€
Bärenmarke, die ergiebige 10 340g-Ds.		0,55€
Thomy Reines Sonnenblumenöl 0,75l-I-Fl.		1,39€
Champignon Camembert 125g-Pck.		0,99€
Jacobs Krönung	500g-Pck.	4,29€
Kitekat Katzennahrung 400g-Ds.		0,39€

Badewanne rau?
Reinigen zwecklos?

Badewanne wegwerfen muss nicht sein!
Wannenbeschichtung in nur 1Tag ohne Staub und Schmutz mit 8 Jahren Garantie! Wannenreparaturen, Fliesenbeschichtung.
Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne!

ReMo-Com
Telefon: 08331-9927100
www.remo-com.de

MIETGESUCHE

Lediger Tannheimer, 28, Vollzeit arbeitend, sucht
2- bis 3-Zimmer-Wohnung
in Tannheim und Umgebung. **Tel. 01 57 71 18 86 59**

BETRIEBSFERIEN

Praxis Dr. med. Peter Bühler
Dorfstraße 38/1 • 88430 Haslach
Telefon 0 83 95 12 10 • www.dr-buehler.com

Unsere Praxis ist am 3. Februar '17 geschlossen.

Unsere Zweigstelle in Kirchberg zieht um in die Marktstraße 8 in Kirchberg. Ab dem 8. Februar '17 arbeitet in Kirchberg in der neuen Praxis eine neue Ärztin, Fr. Liliana Boisdur, als Teil unseres Teams.

Vertretung übernehmen alle umliegenden Ärzte.

PFLEGE

24h Betreuung und Pflege zu Hause

PROMEDICA PLUS

PROMEDICA PLUS Leutkirch
Markus Modery
Bauernbergweg 4
88299 Leutkirch

Tel.07561 - 9813930
www.leutkirch.promedicaplus.de

IMMOBILIEN

88447 BC-Warthausen – eine Anlage für jedes Alter
Neubau – KfW 70 – Aufzug – barrierefrei – seniorengerecht

zentrale Wohnlage, Bahn- und Busanbindung per Fuß erreichbar

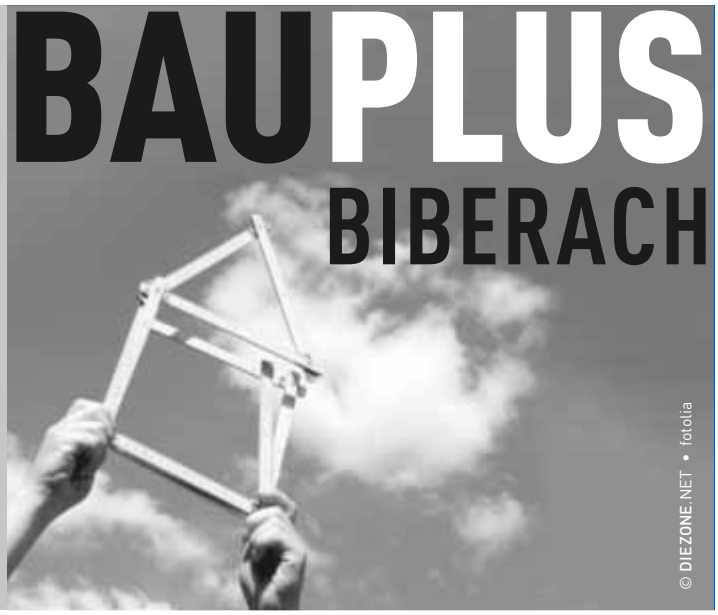
3-Zi.-ETW	Wfl. 91 m², großer Balkon	€ 259.000,–
3-Zi.-ETW	Wfl. 102 m², großer Balkon	€ 295.000,–
2-Zi.-ETW	Wfl. 78 m², großer Balkon	€ 228.000,–

Versorgung auf Wunsch und nach Bedarf vorhanden
Fertigstellung ca. September 2017

Alleinvertrieb: Immobilienbüro Ellen Bernhardt
E-Mail ellen_bernhardt@web.de · Telefon 0 75 46/13 03

Regionale Messe rund ums Bauen, Sanieren & Energietechnik | Über 70 Aussteller | Großes Vortragsprogramm

4. – 5. Februar 2017
Stadthalle Biberach

Sa, So 10 – 18 Uhr www.bauplus-biberach.de

BIBERACH klein. stark. oberschwäbisch. · Kreishandwerkerschaft Biberach · energieagentur Biberach · oberschwabenhallen Ravensburg